

# HEGAU KURIER

**INFO**  
Kommunal  
Verlag + Drucksachenservice  
Jahnstraße 40 · Engen



Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

Auflage: 9.450

42. Jahrgang

Nr. 28

13. Juli 2016



## Kleintierzuchtverband Sommerfest mit Jungtierschau

Engen. Am Samstag, 16. Juli, von 13 bis 20 Uhr, und am Sonntag, 17. Juli, von 9 bis 17 Uhr, veranstaltet der Kleintierzuchtverein Engen im Clubheim seine diesjährige Kaninchen-Jungtierschau mit Sommerfest. Auf der Bundesversammlung des Zentralverbandes Deutscher Kleintierzüchter wurde beschlossen, dass auf Kaninchenausstellungen auch Kaninchen von Jugendlichen und Erwachsenen zugelassen sind, die nicht Mitglieder eines Kleintierzuchtvereins sind. Sollte Interesse von Hasen- und Geflügelhaltern bestehen, ist der KLZV Engen gerne bereit, solche Tiere an seine Schau anzuliefern.

Zu dieser Sommerschau sind alle Mitglieder, Gönner sowie Gäste, die den Verein unterstützen möchten, herzlich eingeladen.

**Freien Eintritt** gibt es am Samstag, 16. Juli, im Erlebnisbad Engen anlässlich der Einweihung des neuen Eingangsbereiches. Um 11 Uhr wird Bürgermeister Johannes Moser den Familientag eröffnen. Der TV Engen wird ein Schnuppertraining im Aquajogging anbieten. Der Kinderzirkus Casanietto ist mit von der Partie, und die DRLG ist ebenfalls präsent. Auch die beliebte Hüpfburg der Sparkasse Engen-Gottmadingen steht für die kleinen Badegäste bereit. Der Familientag wird musikalisch durch Johannes Kern umrahmt.

Bild: Stadt Engen

## Musik auf dem Marktplatz

Morgen Feierabendkonzert  
mit der Stadtmusik Engen

Engen. Im Rahmen der Engener Feierabendkonzerte präsentieren das Café Mäder, die Bäckerei Waldschütz und die Stadt Engen morgen, Donnerstag, 14. Juli, ein weiteres musikalisches Highlight: Von 18 bis 21 Uhr wird die Stadtmusik Engen mit ihrem umfangreichen musikalischen Repertoire für gute Laune und viel Stimmung sorgen.

»Es werden traditionelle und moderne Melodien zu hören sein«, verspricht Dirigent Thomas Umbscheiden. »Wir wollen die Zuhörer so richtig auf

die bevorstehende Urlaubszeit einstimmen«.

Die jeweils gut besuchten Feierabendkonzerte finden auf dem Marktplatz statt, der zu diesem Anlass extra bestuhlt wird. Einheimische, Unternehmen mit ihren Mitarbeitern, Urlauber und Gäste sind zu dieser kostenfreien Open-Air-Veranstaltung herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl der Besucher ist bestens gesorgt.

Die Feierabendkonzerte finden nur bei guter Witterung statt.

## Ev. Kirchengemeinde Gemeindefest

Engen. Die Evangelische Kirchengemeinde Engen lädt am Sonntag, 17. Juli, im Anschluss an den 11 Uhr-Gottesdienst zu ihrem Gemeindefest mit Bewirtung, Spaß und Unterhaltung für Groß und Klein rund um das Gemeindehaus ein.

## Trachtengruppe Monatstreffen im »Lamm«

Engen. Die Trachtengruppe Engen kommt heute, Mittwoch, 13. Juli, um 20 Uhr im Gasthaus »Lamm« zu ihrem Monatstreffen zusammen.

### ÄRGER am PC?

KOSTENFREIE  
Fehlerdiagnose

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

PC KLINIK+

DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

schnellster Service  
vom PROFI

Breitestr. 6A - 78234 Engen - Tel.: 07733/983 0340 - info@pc-klinik-sigmaringen.de



## Technischer und Umweltausschuss

Am Donnerstag, 21. Juli, findet um 17 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Technischen und Umweltausschusses statt.

### Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Stadträte
2. **Bauanträge und Bauanfragen**
  - 2.1 Beschlussfassung zum Bauantrag für den Anbau einer Gaube in Engen, Am Schranken 6, Flst.Nr. 402
  - 2.2 Beschlussfassung zur geänderten Bauvoranfrage für den Anbau an das bestehende Wohnhaus und Umbau im UG in Engen, Friedrich-Mezger-Straße 18, Flst.Nr. 2114/1
  - 2.3 Beschlussfassung zum Bauantrag für den Neubau eines 8-Familien-Wohnhauses mit Tiefgarage in Engen, Hewenstraße, Flst.Nr. 1269/3
  - 2.4 Beschlussfassung zum geänderten Bauantrag für den Einbau von Schleppgauben und Aufstockung eines Balkons im DG in Engen, Sporgasse 18, Flst.Nr. 173
  - 2.5 Beschlussfassung zum Bauantrag für die Sanierung und Umbau eines Wohn- und Geschäftshauses in Engen, Vorstadt 7, Flst.Nr. 345
  - 2.6 Beschlussfassung zum Bauantrag für den Neubau eines Wohnhauses mit Garage in Engen-Welschingen, Auf Löbern, Flst.Nr. 174/10
  - 2.7 Beschlussfassung zum Bauantrag für die Errichtung eines Werbeschildes in Engen-Stetten, Hegaublick 6, Flst.Nr. 1211/6
3. Dringende **Vergaben**
4. **Mitteilungen**
5. **Anregungen** und Anfragen

- Änderungen vorbehalten -

## Veranstaltungen

**Wochenmarkt**, Donnerstag, 14. Juli, 8 bis 12 Uhr, Markplatz  
**Café Mäder und Stadt Engen**, Feierabendkonzert mit der Stadtmusik, Donnerstag, 14. Juli, 18 bis 21 Uhr, Marktplatz

**Stadt Engen und Förderverein Stadtbibliothek**, »Vorsicht Buch - eine gefährliche Liebschaft«, eine vergnügliche Lesung mit dem Klinghoff-Duo, anlässlich des 15-jährigen Jubiläums der Stadtbibliothek und ihres Fördervereins, Freitag, 15. Juli, 20 Uhr, Stadtbibliothek

**Stadt Engen**, Offizielle Einweihung des neuen Eingangsbereichs im Erlebnisbad und Familientag, Samstag, 16. Juli, ab 11 Uhr, Erlebnisbad

**Stadt Engen**, Kindertheater, Samstag, 16. Juli, 15 Uhr, Stadtbibliothek

**Touristik Engen**, Öffentliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau, Samstag, 16. Juli, 19.30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus

**Ev. Kirchengemeinde**, Gemeindefest, Sonntag, 17. Juli, 11 Uhr, Ev. Kirche und Gemeindehaus

## Erste Hilfe Führerschein

### Angebot des DRK-Ortsvereins

**Engen**. Am Samstag, 16. Juli, Anmeldung bis Donnerstag, findet von 8.30 bis circa 16.30 14. Juli, unter Tel. 07732/ Uhr im Rot-Kreuz-Heim in En- 94600 oder per Mail unter aus gen, Ludwig-Finckh-Straße 2, bildung@drk-engen.de (bitte ein Kurs für »Erste Hilfe Führer- mit Geburtsdatum und Teleschein« statt. Dieser Kurs ist für fonnummer).  
 Führerscheinbewerber der Die Kursgebühr beträgt für Klasse B (B96), BE, AM, A1, A2, Schüler 25 Euro, ansonsten 35 A, (Zweirad, Pkw), L und T. Euro.



## Jugendgemeinderat

Am Mittwoch, 20. Juli, findet um 19 Uhr im Jugendtreff (Hexenwegle 2) eine öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates statt.

### Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterzeichnenden Jugendgemeinderäte
2. Rückblick **Flow-Festival 2016**
3. Rückblick **Workshop Translake**
4. **Jugendgemeinderatswahl 2017**: Nächste Schritte
5. Projekt zum **Thema »Barrierefreiheit«**
6. Jugendgemeinderats-**Öffnungstage** Sommerferien
7. **Sonstiges**
8. Bestimmung des nächsten **Sitzungstermins**

- Änderungen vorbehalten -

## Abfalltermine

Mittwoch,	13.07.	Gelber Sack Engen
Donnerstag,	14.07.	Gelber Sack Ortsteile
Samstag,	16.07.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	18.07.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	19.07.	Biomüll Engen
Montag,	25.07.	Biomüll Ortsteile
Montag,	25.07.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	26.07.	Biomüll Engen
Samstag,	30.07.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	01.08.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	02.08.	Biomüll Engen
Mittwoch,	03.08.	Restmüll Engen und Ortsteile
Montag,	08.08.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	09.08.	Biomüll Engen
Mittwoch,	10.08.	Gelber Sack Engen
Donnerstag,	11.08.	Gelber Sack Ortsteile
Samstag,	13.08.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, [www.mzv-hegau.de](http://www.mzv-hegau.de)  
 Glascontainerentsorgung: Firma SITA Süd GmbH, Hotline 0180/1888811.

**Gelbe Säcke**: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13

# Onleihe-Sprechstunde

Angebot der Stadtbibliothek

**Engen.** Bereits seit Mai 2014 besteht für alle Engener Bibliotheksbenutzer die Möglichkeit, E-Books und andere elektronische Medien digital auszuleihen. E-Books sind eine gute Möglichkeit, genügend Lese-stoff ohne viel Gewicht zum Beispiel für die tägliche Zug-fahrt, für zuhause oder für den Urlaub mitzunehmen.

Allen interessierten Lesern möchte die Stadtbibliothek vor den Sommerferien erneut eine Onleihe-Sprechstunde anbieten. Hier werden Kunden der Stadtbibliothek individuell im Umgang mit ihren eigenen Geräten unterstützt - bei Bedarf

wird die Installation der notwendigen Software gemeinsam durchgeführt.

Für die Sprechstunde bittet die Bibliothek um Anmeldung in der Bibliothek oder unter Telefon 07733/501839. Bei der Anmeldung ist anzugeben, welches mobile Endgerät (zum Beispiel Tolino, Samsung Tablet, Kobo oder Ähnliche) genutzt wird, um E-Medien zu lesen. Hans Rosin, der die Sprechstunde durchführt, wird sich zur Terminvereinbarung zurückmelden. Die Sprechstunde ist für Inhaber eines Leserausweises der Stadtbibliothek Engen kostenlos.



»Superwurm, der Superheld, ist der tollste Wurm der Welt!«: Die spannende, gereimte Bilderbuchgeschichte von Axel Scheffler las Stephanie Hauser am vergangenen Montag 15 Kindern in der Stadtbibliothek vor. Sogar zwei echte »Superwürmer« und ihre Erdarbeiten konnten die Kinder in der Traumstunde bestaunen! Es wurde ein Wurm aus Ton geknetet und verziert, und zum Schluss gab es noch ein oder zwei süße Würmchen zum Vernaschen.

Bild: Stadt Engen

## Altstadtfest Altstadt gesperrt

**Engen.** Die gesamte Altstadt ist am Samstag, 23. Juli, bereits ab 6 Uhr für den Verkehr gesperrt. Die Anwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge bereits am Freitag, 22. Juli, außerhalb der Altstadt zu parken. Alle Fahrzeuge, die am 23. Juli noch im Festbereich (Hauptstraße, Vorstadt, Peterstraße, Spendgasse, Klostergasse, Marktplatz, Schulplatz) stehen, müssen entfernt und kostenpflichtig abgeschleppt werden.

## Förderverein Stadtbibliothek Urlaubslektüre gefällig?

**Engen.** Beim Altstadtfest am Samstag, 23. Juli, veranstaltet der Förderverein der Stadtbibliothek Engen traditionsgemäß in der Stadtbibliothek einen Bücherflohmarkt. Schon ab 8 Uhr können Titel jeder Art (Romane, Krimis, Sachbücher, Kinder- und Jugendliteratur) für wenig Geld erstanden werden. Der Erlös kommt ausschließlich der Stadtbibliothek zugute.

Bitte beachten: Am Samstag des Altstadtfests können ausgeliehene Bücher bis 12 Uhr in der Bibliothek zurückgegeben werden. Eine Ausleihe findet jedoch nicht statt. Da schon viele Bücherspenden eingegangen sind, bittet der Förderverein weitere Spenden erst am Vorabend des großen Büchermarkts am 8. Oktober direkt zur Stadthalle zu bringen.

**STADTWERKE  
ENGEN**

**Behaglichkeit für  
Ihr Zuhause:**

Unser **HegauGas**, direkt zu Ihnen geleitet, bedeutet höchsten Energiekomfort und gleichzeitig ein optimales Kosten-Nutzenverhältnis.

[www.stadtwerke-engen.de](http://www.stadtwerke-engen.de)  
Das sind wir hier.

Meisterwerkstatt  
Service Verkauf  
Haben Sie  
Fernsehkummer?  
Dann Dietrich Nummer!  
0 77 33 - 14 23  
0 77 71 - 35 79  
Eigener Kundendienst

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE  
**GEBHART**  
WEINHAUS & VINOHEK  
IN ENGEN

**Vorankündigung**

**Country-  
und  
Western-  
abend**

**am Freitag,  
29. Juli 2016,  
ab 18 Uhr**

**mit Rhythmus-  
gitarrenspieler  
Tom Hazy**

- Eintritt frei -

Öffnungszeiten der Vinothek:  
Mo. und Di. bis 18 Uhr  
Mi. - Fr. bis 23 Uhr  
Schwarzwaldstraße 2a • Engen  
Tel. 07733/5422 • Fax 3173  
[www.weinhaus-gebhart.de](http://www.weinhaus-gebhart.de)

## Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

<b>Kunstaussstellung:</b>	Noch bis 17. Juli: »Leichtfänger« von Silvia Heger
<b>Ausstellung FORUM REGIONAL</b>	»Von Natur aus« von Rainer Nepita
<b>Dauerausstellungen:</b>	Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung
<b>Öffnungszeiten:</b>	Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 10-17 Uhr
<b>Eintritt:</b>	2 Euro, ermäßigt 1,50 Euro
<b>Familienstag:</b>	1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 7. August

# »Kommunikation baut Ängste ab«

Stefanie Grundler hat Stelle als Integrationsbeauftragte angetreten

Engen her. Sie bringt beste Voraussetzungen für ihre Stelle mit, die erste Integrationsbeauftragte der Stadt Engen, studierte Stefanie Grundler doch Europäische Ethnologie an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, schrieb eine Projektarbeit in den Bereichen Migration, Integration und Ethnizität und absolvierte zahlreiche Praktika. Seit 1. Juli hat sie ihr Büro als Anlauf-, Beratungs- und Koordinierungsstelle im 1. Obergeschoss des Blauen Hauses und wird als zentrale Ansprechpartnerin ein breites Aufgabengebiet abdecken. Erste Kontakte knüpfte die neue städtische Mitarbeiterin bereits beim »Interkulturellen Tag« und freut sich auf die Bündelung, Steuerung und Vernetzung aller Beteiligten in der Flüchtlings- und Integrationsarbeit.

»Seit dem Einzug der ersten 20 Flüchtlinge in die Gemeinschaftsunterkunft Pfarrhaus in Welschingen vor genau zwei Jahren beschäftigt sich die Stadt Engen zusammen mit dem Landratsamt und zwei sehr engagierten Helferkreisen mit der Integration von Flüchtlingen«, führte Bürgermeister Johannes Moser bei dem Pressegespräch zur Vorstellung der neuen Integrationsbeauftragten in das Thema ein und kündigte an: »Ab Herbst werden in den vier Unterkünften insgesamt 260 bis 280 neue Mitbürger und Nachbarn in unserer Stadt wohnen«. Mit dem Ziel einer bestmöglichen Integrationsarbeit habe der Gemeinderat im Herbst 2015 die Schaffung einer kommunalen Stelle hierfür beschlossen. »Wir brauchen professionelle Unterstützung, gerade auch, um die Sorgen, Nöte und Ängste aufzunehmen«, betont Moser. Unterstützung erfahre die Stadt Engen bei der Finanzierung der neuen Stelle durch das Land in Form eines Zuschusses von 105.000 Euro auf drei Jahre, was etwa der Hälfte des Gesamtaufwands entspreche.

Der Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss hatte sich Anfang März einstimmig für Stefanie Grundler ausgesprochen. »Es macht Freude, mit Menschen im Bereich Integra-

tion zusammenarbeiten«, hat die 29-Jährige aus Eigeltingen die Erfahrung gemacht und ihren Schwerpunkt bereits während des Studiums bewusst auf Integration und Migration gelegt. Die Beantwortung von Fragen wie »Welche Themen liegen an?« und »Was brennt und muss schnell angepackt werden?« sowie die rasche Kontaktaufnahme zu Flüchtlingen, Helferkreisen und Behörden werden ihre Einarbeitungsphase prägen. Wichtig ist ihr eine gute Kommunikation zwischen den einzelnen Bereichen, »denn das hilft, Ängste zu nehmen«, betont Stefanie Grundler. Im Sinne eines guten Miteinanders will sie die Interessen der Flüchtlinge wie der Bürger koordinieren und ist dankbar, dass sie in Engen und in Welschingen zwei sehr engagierte Helferkreise zur Seite hat. Diese will sie unterstützen und insbesondere auch im administrativen Bereich entlasten. Dazu zählen auch die Beantragung und Abwicklung von Förderprogrammen und die enge Zusammenarbeit mit dem Amt für Migration und weiteren Stellen des Landkreises Konstanz. »Uns hat in der Verwaltung bisher die Zeit gefehlt, uns intensiv um vielerlei Dinge zu kümmern, deshalb müssen jetzt Schwerpunkte gesetzt werden«, schildert Hauptamtsleiter Patrick Stärk.

Koordinierungs- und Unterstützungsarbeit soll Stefanie Grundler auch in den Bereichen Bildung (Kinderbetreuung, Beschulung, Sprachenerwerb), Beruf und Arbeit (Ausbildung, Praktika, reguläre Beschäftigungsverhältnisse, gemeinnützige Arbeit), Freizeit (Integration in Vereinsaktivitäten, Stadtjugendpflege/Kinderwohnen), Wohnen (Umzug von Gemeinschaftsunterbringung in Anschlussunterbringung, Ansprechpartner für mögliche Wohnungsgeber,

städtische Dienststellen, Kleiderkammer) sowie Sicherheit und Öffentlichkeitsarbeit (Kooperation mit Polizei, Ordnungsamt, Feuerwehr, Unterstützung der Helferkreise in der Organisation von Festen) leisten - nicht zu vergessen beim Bürgerbeteiligungsprozess »Gelingende Nachbarschaften«, der im Herbst der Öffentlichkeit vorgestellt werden soll.

Erreichbar ist Stefanie Grundler im Blauen Haus unter Tel. 07733/502-219 oder SGrundler@engen.de.



Als Integrationsbeauftragte ist Stefanie Grundler seit 1. Juli zentrale Ansprechpartnerin für die Bündelung, Steuerung und Vernetzung aller Beteiligten in der Flüchtlings- und Integrationsarbeit zuständig. Bürgermeister Johannes Moser stellte die neue Mitarbeiterin der Stadtverwaltung Engen der Presse vor.

Bild: Hering

**ROLAND WEBER** IHR HAUSGERÄTE-REPARATUR-PROFI

Im Randengarten 2 Tel. 0 77 39 / 9 26 98 98  
78247 Hilzingen-Weiterdingen Fax 0 77 39 / 9 26 98 99

Wir reparieren Ihre Haushaltsgeräte  
Von A wie AEG bis Z wie ZANKER



Am Freitag, 15. Juli, findet in der Stadtbibliothek um 20 Uhr ein feierlicher Jubiläums-Abend mit dem »Trio Litera & Musica« statt.  
Bild: Klinghoff-Duo

## Hörbe mit dem großen Hut

Kindertheater am Samstag zum 15-jährigen Jubiläum der Stadtbibliothek

Engen. Die Stadtbibliothek feiert ihren 15. Geburtstag, und da darf eine Veranstaltung für Kinder natürlich nicht fehlen. Am Samstag, 16. Juli, um 15 Uhr, ist das beliebte Kindertheater Fiesemadä in Engen zu Gast und hat das schöne Stück »Hörbe mit dem großen Hut« von Otfried Preußler im Gepäck. Der Eintritt ist zum Bibliotheksgeburtstag frei. **Kostenlose Eintrittskarten** können in der Stadtbibliothek oder telefonisch unter 07733/501839 ab sofort reserviert werden (wird empfohlen). Für alle Kinder wartet nach dem Stück noch eine Überraschung.

Zum Inhalt des Stücks: Hörbe, der Hutzelmännchen, hat Spaß am Leben, und wenn die Sonne durch den Reisighaufen bis in die Stube dringt, dann denkt er sich: »Was für ein schöner Tag! Viel zu schön um Preiselbeermarmelade einzukochen«. Also setzt er sich seinen großen Hut auf und geht auf Wanderschaft. Auf in die große, weite Welt.

Da gibt es viel zu erleben. Und manchmal, dort, wo man es gar nicht vermutet, findet man auch einen Freund. Den

besten und lustigsten, den man sich nur wünschen kann.

Ein Stück für Hutzelmännchen und alle Menschen ab drei Jahren aufwärts. Mit oder ohne Hut.



Am Samstag, 16. Juli, um 15 Uhr, ist das beliebte Kindertheater Fiesemadä in Engen zu Gast und hat das schöne Stück »Hörbe mit dem großen Hut« von Otfried Preußler im Gepäck.

Bild: Kindertheater Fiesemadä

## Vorsicht Buch - gefährliche Leidenschaft!

Stadtbibliothek und Förderverein feiern 15-jähriges Bestehen

Engen. Am Freitag, 15. Juli, findet in der Stadtbibliothek um 20 Uhr ein feierlicher Jubiläums-Abend mit dem Trio »Litera & Musica« statt. Dies zeichnet sich durch drei hochkarätige Künstler aus: den Rezitator und Schauspieler Jörg Wenzler sowie das renommierte »Klinghoff-Duo« mit Flötistin Reinhilde Klinghoff-Kühn und Gitarrist Werner Klinghoff.

Diesen Abend mit Literatur und Musik mit dem Titel »Vorsicht Buch - gefährliche Leidenschaft!« sollte man sich nicht entgehen lassen. Vom Buch soll die Rede sein. Von seiner Gestalt, seiner Lebendigkeit, seinem Charakter, seiner Ausstrahlung, von seiner sinnlichen Existenz, dem Abenteuer. Ein Programm voller Überraschungen, voller Esprit und

Witz, mit Texten von Joachim Ringelnatz, Max Frisch, Gerhard Köpf und anderen. Karten sind in der Bibliothek erhältlich (Vorverkauf 8 Euro/Abendkasse 10 Euro). Weitere Infos unter Telefon 07733/501839.

Im Juli 2001 wurde die Stadtbibliothek Engen mit einem Anfangsbestand von 1.000 Medien in der »Linde« eröffnet. 15 Jahre später stehen im Domizil in der Hauptstraße 8 über 17.000 Medien in den Regalen, und die Anzahl der Ausleihen pro Jahr belegt, dass die Stadtbibliothek ein beliebter Treffpunkt in Engen ist: 2015 waren es mehr als 55.000 Ausleihen. Mit über 60 gut besuchten Veranstaltungen übers Jahr liefert die Stadtbibliothek einen wichtigen kulturellen Beitrag für Stadt und Region.

## Frauenhock Ferieneinstimmung

Engen. Am Donnerstag, 21. Juli, findet der letzte Engener Frauenhock vor der Sommerpause statt. Traditionell ist es ein Treffen, um gemeinsam nach einem schönen Spaziergang, dieses Mal über den Schoren, einzukehren. Alle Frauen, die sich anschließen möchten, sind herzlich eingeladen. Treffpunkt zum gemeinsamen Spaziergang ist um 18.30 Uhr am Engener Bahnhof. Wer nur einkehren möchte, soll gegen 20 Uhr zum Gasthaus »Gaugelmühle« kommen.

## Sommerferien

## Hallen geschlossen

Engen/Welschingen. Über die Sommerferien sind die städtischen Hallen in Engen und Welschingen wie folgt geschlossen: die Stadthallen und die Sporthalle Engen von Donnerstag, 28. Juli, bis Sonntag, 4. September, die Hohenhewenhalle Welschingen von Donnerstag, 28. Juli, bis Sonntag, 11. September.

*Fleisch & Feines  
aus dem Hegau*

**Metzgerei Eckes**  
Engens leckere Adresse  
Scheffelstr. 2  
Tel. 07733/5272, Fax 6072

*Wir empfehlen Ihnen  
- aus eigener Schlachtung:*

**Kalbsgulasch**  
- zart, mager, saftig  
100 g **1,88 €**

**Pizza-Grillsteak**  
- gefüllt mit Tomate, Käse,  
Salami und Schinken  
100 g **1,45 €**

**Schlemmerfilet**  
- gefüllt und mit Speck  
umwickelt 100 g **1,45 €**

**Engener Rostbratwurst**  
- herzhaft, grob mit Majoran  
100 g **1,10 €**

**Bauernschinken**  
- heißgeraucht und saftig  
100 g **1,70 €**

**Hausmacher  
Presskopf**  
- leicht geraucht im Naturdarm  
100 g **1,25 €**

*Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch*

# »Engen ist das fünfte Rad am Wagen der Gesundheitshierarchie im Landkreis«

Chance auf Erfolg einer Austrittsklage aus Fördergesellschaft soll geprüft werden

Engen her. Höchst erstaunt und enttäuscht zeigte sich der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung über die ablehnende Reaktion der Stadt Singen auf den Austrittswunsch der Stadt Engen aus der »Fördergesellschaft für die Hospizarbeit in Singen und im Hegau sowie für die gemeinnützige Krankenhausbetriebsgesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH« (FöG). Bei der Beurteilung der neuen Sachlage unter politischem Blickwinkel schlugen die beiden Gemeinderats-Fraktionen ganz unterschiedliche Strategien vor, bevor sie sich auf den von Bürgermeister Johannes Moser vorgeschlagenen Kompromiss einigten, von einem Rechtsberater prüfen zu lassen, unter welchen Bedingungen ein Austritt vor Gericht durchsetzbar wäre. Erst danach soll über das weitere Vorgehen entschieden werden.

Nachdem der Stadt Engen in einem gemeinsamen Workshop am 1. März mit allen Gesellschaftern und der Geschäftsführung des Klinikverbands sowie den jeweiligen Rechts- und Steuerberatern der Austritt sowie die Möglichkeit des Rückerwerbs der Gebäude unter bestimmten Voraussetzungen in Aussicht gestellt worden waren, teilte die Stadt Singen als Hauptgesellschafterin (78 Prozent) der FöG nun am 22. April mit, dass die Stadt Engen die Gesellschaftsanteile behalten müsse, die Grundstücke und Gebäude aber zu einem angemessenen Wert erwerben könne. Sämtliche in diesem Zusammenhang anfallenden steuerlichen und rechtlichen Beratungskosten - auch die der Stadt Singen - seien von der Stadt Engen zu tragen.

»Dieser Beschluss der Stadt Singen entspricht in keinem Punkt den im Workshop einvernehmlich erzielten Absichtserklärungen«, erklärte **Bürgermeister Johannes Moser** entrüstet und umriss noch einmal den Grund für den Austrittswunsch der Stadt Engen: Seit dem Zusammenschluss der

Kliniken zum Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz (GLKN) im Jahr 2012 sei die Stadt Engen lediglich noch mittelbar über die FöG mit 7,36 Prozent Gesellschaftsanteilen beteiligt. Als der Aufsichtsrat des GLKN seine Entscheidung, die am Standort Engen noch vorhandenen stationären Abteilungen zu schließen, im Mai 2015 realisierte, stellte sich für den Engener Gemeinderat die Frage nach dem Sinn eines weiteren Verbleibs als Gesellschafterin in der FöG. Außerdem wurde erwogen, ob die Gebäude des GLKN am Standort Engen nicht erworben beziehungsweise übertragen werden sollten.

»Seit der Fusion zum GLKN ist der Standort Engen deutlich in den Hintergrund getreten und wird vernachlässigt«, betonte Moser. Das erste und zweite Stockwerk des Krankenhauses stünden überwiegend leer, und obwohl Anfragen von solventen Firmen vorlägen, ein Interessent wolle sogar 1,3 Millionen Euro in einen Umbau investieren, »tut sich nichts«, zeigte sich der Bürgermeister enttäuscht von der bisherigen Entwicklung und formulierte

seinen Eindruck ganz drastisch: »Engen ist das fünfte Rad am Wagen der Gesundheitshierarchie im Landkreis Konstanz. Wenn der Gesundheitsverbund nicht bereit für Investitionen ist, kommen Gebäude und Grundstück noch weiter runter«. Hinsichtlich des Pflegeheimes plane der GLKN offenbar die Umwandlung in eine Kurzzeitpflegeeinrichtung, so Moser. Es seien keine finanzielle Nachteile für die Stadt Singen durch einen Austritt Engens denkbar.

»Das Verschwinden von Engen als klassischem Krankenhausstandort war ein Schlag für uns«, räumte **UWV-Fraktionssprecher Gerhard Steiner** ein. Ein Rückkauf mache nach derzeitiger Faktenlage keinen Sinn, deshalb müsse jetzt der Blick nach vorne gerichtet werden. Die Verantwortung für das Medizinische Versorgungszentrum, das ambulante Operieren und das Pflegeheim am Standort Engen liege beim Gesundheitsverbund. Steiner war mit Bürgermeister Moser einig, dass diese Verantwortung künftig stärker eingefordert werden müsse. Die FöG habe die Verpflich-

tung, Investitionen zu tätigen, wenn sie den Standort erhalten wolle. »Bei aller Verärgerung ist das Gebot der Stunde, dass wir uns im Interesse der bestehenden Einrichtungen und deren Absicherung zurücknehmen«, appellierte Steiner.

»Wir richten ebenfalls den Blick nach vorne - aber anders«, erklärte **CDU-Fraktionssprecher Jürgen Waldschütz**. Mehr als 15 Jahre sei die damalige Fusion der Krankenhäuser Singen und Engen auch wirtschaftlich eine gute Lösung gewesen, »doch jetzt lässt Singen uns hängen«, zeigte sich Waldschütz enttäuscht und äußerte Zweifel am Erhalt des Pflegeheimes durch den GLKN. »Wir möchten dem Nichtstun jetzt ein Ende setzen. Wir müssen Position beziehen und Begonnenes zu Ende denken und führen«, betonte Waldschütz und stellte im Namen seiner Fraktion den Antrag, »dass die Stadt Engen ihr Recht auf einen Austritt einklagt«. Nach intensiver Diskussion kam der Gemeinderat überein, erst nach der Prüfung der rechtlichen Chancen für einen Austritt über das weitere Vorgehen zu entscheiden.

Schreinerei  
Möbelwerkstatt  
Innenausbau  
**Jürgen Lang**  
Ostlandstraße 2  
D-78234 Engen  
Tel. 07733/6806  
Fax 07733/6806  
www.schreinereilang.de

## Bürgerinformationssystem

Bürger können auf öffentliche Sitzungsvorlagen zugreifen

Engen. Die Stadt Engen arbeitet seit einem Jahr mit dem Sitzungsmanagement »Session«. Die Gemeinderäte erhalten ihre Sitzungunterlagen nun in digitaler Form auf ihr iPad und können so auch leichter auf alle Sitzungunterlagen zugreifen.

Auch die Bürger haben über

die Homepage der Stadt Engen online Zugriff auf die öffentlichen Sitzungunterlagen. Folgende Informationen können über das Bürgerinformationssystem eingesehen werden: Öffentliche Tagesordnungen, Öffentliche Vorlagen, Öffentliche Sitzungsprotokolle, Sitzungstermine, Mitglieder der

Gremien, Sitzungskalender mit Übersicht über vergangene und zukünftige Sitzungen der Gremien. Mit einer Suchfunktion können auch Vorlagen und Beratungsergebnisse vergangener Sitzungen recherchiert werden, und auch eine gezielte Suche nach Informationen ist möglich.

Pass- und Bewerbungsbilder  
sofort zum Mitnehmen  
**FOTO GRAF**  
Inh. C. Sachsenmaier  
Sternengässle 1/Gottmadingen  
Tel. 0049(0)7731/976476  
ALLES RUND UMS FOTO



Sie freuen sich ebenfalls auf die Poolparty im Erlebnisbad: (von links) Thomas Abendroth, Pirmin Wöhrstein, Sparkasse Engen-Gottmadingen, Petra Ganter, Bademeister Roland Kapitel und Dietmar Weber.  
Bild: Stadt Engen

## Fun & Action Poolparty

Am 28. Juli im Erlebnisbad mit freiem Eintritt

**Engen.** Toller Schulferienbeginn - am Donnerstag, 28. Juli, ist es wieder soweit: Um 12 Uhr fällt der Startschuss zur ultimativen Pool- und Spielparty im Erlebnisbad Engen. An diesem Tag können sich alle großen und kleinen Wasserfrösche auf eine feucht-fröhliche »Fun & Action Poolparty« mit jeder Menge Spiel, Sport, Spaß, Animation, tollen Fetehits und spannenden Wasserspielen freuen. Die Stadt Engen ist zusammen mit der Sparkasse Engen-Gottmadingen Veranstalter der Riesenfete im Erlebnisbad. Mit von der Partie ist wieder das gut gelaunte »Action-Team« der schwäbi-

schen H<sub>2</sub>O FUN Events®, das das Wasser im Erlebnisbad zum Brodeln bringen wird. Die Aktionsbereiche erstrecken sich auf das ganze Erlebnisbad, sowohl im Wasser als auch auf der Liegewiese.

Unterstützt wird das Erlebnisbad-Team von der Engener DLRG und den Auszubildenden der Stadt Engen. Die Stadt Engen und die Sparkasse Engen-Gottmadingen freuen sich auf diese tolle Veranstaltung. Alle Kinder und Jugendlichen sowie die Kunden der Sparkasse Engen-Gottmadingen haben freien Eintritt.

Bei schlechtem Wetter wird die Poolparty verschoben.

## Lust auf Sommerlektüre

»Literatur-Aperitif« in der Stadtbibliothek

**Engen.** Die ersehnten Urlaubstage stehen vor der Tür. Damit sich Bücherliebhaber entspannt ihre Urlaubslektüre auswählen können, öffnet die Stadtbibliothek am Donnerstag, 28. Juli, von 19 bis 21 Uhr ihre Türen und lädt alle Leser dazu ein, im reichhaltigen Angebot zu stöbern.

Oft bleibt am Nachmittag mit Kindern oder nach der Arbeit keine Zeit, sich in Ruhe Medien für die schönste Zeit des Jahres auszuwählen. Deshalb möchten der Förderverein und das Bibliotheksteam ihre Leser zu einem »Literaturaperitif« nach

Feierabend einladen. Für Neukunden bietet die Stadtbibliothek an diesem Abend einen kostenlosen Schnupperausweis für einen Monat an.

Die Leser können sich mit einem Glas Sekt am Fingerfood- und Bücherbuffet bedienen und ganz entspannt in den Urlaub starten. Sicherlich gibt es auch einen regen Austausch von Lesetipps unter den Besuchern. Die Stadtbibliothek und ihr Förderverein freuen sich auf zahlreiche Gäste.

Weitere Infos in der Stadtbibliothek oder telefonisch unter 07733/501839.

## Traumstunde Na klar, Lotta kann Rad fahren

**Engen.** Am Montag, 1. August, 15 Uhr, liest Judith Mair-Hagen die Lotta-Geschichte von Astrid Lindgren vor mit schönen Bildern von Ilon Wikland. Die Traumstunde ist für Kinder ab fünf Jahren geeignet. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldungen ab Donnerstag, 14. Juli, in der Bibliothek oder unter Telefon 07733/501839 gebeten. Dauer der Veranstaltung circa eine Stunde mit Bastelaktion.

Zum Inhalt der Geschichte: Lotta wünscht sich zum fünften Geburtstag nichts sehnlicher als ein Fahrrad. Sie hat nämlich nur ein altes Dreirad, und auf dem kann man schließlich nicht richtig fahren! Doch als der Geburtstag da ist, bekommt Lotta zwar viele schöne Geschenke, aber ein Fahrrad ist nicht dabei. Also muss Lotta sich etwas einfallen lassen.

## Energieberatung im Bürgerbüro Kostenfrei und neutral

**Engen.** Die monatliche Energieberatung der Energieagentur Kreis Konstanz berät **kostenfrei** und **neutral** zu den Themen Heizkosteneinsparung, Wärmedämmung, Heiz- und Solartechnik, Warmwasserbereitung, regenerative Brennstoffe und die Fördermöglichkeiten.

Die Erstberatung wird in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale angeboten und findet jeden dritten Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr im Bürgerbüro Engen am Marktplatz statt.

Nächster Beratungstermin ist am Montag, 18. Juli.

Um die Terminwünsche vorbereiten zu können, ist eine Anmeldung bei der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH notwendig, Telefon 07732/939-1234.

### Angebot von Do., 14.07. bis Mi., 20.07.2016

<b>Gulasch</b> - mager, gemischt	100 g	<b>1,09 €</b>
<b>Paprikalyoner</b> - mit viel frischem Paprika	100 g	<b>-,99 €</b>
<b>Landjäger</b> - mit Kümmel deftig gewürzt	Paar	<b>1,20 €</b>
<b>Wildblütenkäse</b> , 45 % Fett i. Tr.	100 g	<b>1,89 €</b>

### Wochenendknüller Do., 14.07. - Sa., 16.07.16

<b>Grillwurst-Variationen</b> , Rote, Weiße, Grobe, mit Käse, Bärlauch oder Chili	100 g	nur <b>-,99 €</b>
---	-------	-------------------

### »Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Do., 14.07.	Rinderroulade, Schlemmersteak, Semmelknödel, medit. Kartoffelpfanne, Mischgemüse, Salatausw.
Fr., 15.07.	Schinken-Sahne-Soße, Kassler Hals, Spagetti, hausgem. Kartoffelsalat, Erbsen, Salatauswahl
Mo., 18.07.	Wienerle, deftiger Sauerbraten, Spätzle, Butterreis, Linsen, Salatauswahl
Di., 19.07.	Suppenfleisch in Meerrettichsoße, deftiger Gulasch, Petersilienkartoffeln, Rösti, Rote Bete, Salatauswahl
Mi., 20.07.	Tessiner Steak, Asiatische Schnitzelpfanne, Curryreis, Pommes, Zuckerschoten, Salatauswahl

### Super-Knüller am Dienstag, 19.07.2016

<b>Cordon bleu</b> - Schweinerücken mit Schinken und Käse gefüllt	100 g	nur <b>1,09 €</b>
---	-------	-------------------

Feinkostmetzgerei  
**Rösch**  
Zertifizierter Schlachtbetrieb



Dorfstraße 20  
78234 Engen-Welschingen  
Telefon: 0 77 33 - 84 26  
Mobil: 0171 - 125 39 96  
E-Mail: roesch@profifleischer.de  
www.roesch.profifleischer.de

Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr

# Erfüllung von kultur- und bildungspolitischen Aufgaben

## Gemeinderat beschloss Bezuschussung der Musikschule Engen

Engen her. Sie feierte kürzlich ihr 15-jähriges Bestehen, die private Musikschule Engen, und hat in dieser Zeit bewiesen, dass sie eine umfassende und auf Kontinuität basierende musikalische Ausbildung anbietet. Mit dem Ziel, die Musikschule zukunftsicher auszurichten, trat die Inhaberin Esther Meiers bereits im Oktober 2015 an den Gemeinderat und die Stadtverwaltung mit dem Wunsch nach einer zusätzlichen Förderung heran. Bei einer Enthaltung beschloss der Gemeinderat nun, dass die Stadt Engen in Anlehnung an das Jugendbildungsgesetz der Musikschule Engen einen Zuschuss von 10 Prozent der Aufwendungen für pädagogisches Personal, höchstens jedoch 20.000 Euro pro Jahr, gewährt. Damit ist eine wichtige Voraussetzung für die Musikschule Engen erfüllt, um eine Förderung in gleicher Höhe durch das Land Baden-Württemberg zu erhalten.

»Mit Veranstaltungen, Präsenz in der Öffentlichkeit und Kooperationsangeboten an Engener Schulen hat die Musikschule Engen gezeigt, dass sie wichtige kultur- und bildungspolitische Aufgaben wahrnimmt«, erklärte **Bürgermeister Johannes Moser**. Die Lage der von der Stadt angemieteten Unterrichtsräume im Kloster St. Wolfgang trage zu einer Frequenzsteigerung in der Altstadt bei. 199 SchülerInnen besuchten per 31. Dezember 2015 die Musikschule. Sie werden von 12 Lehrkräften auf Honorarbasis unterrichtet. 155 Musikschüler (78 Prozent) sind Kinder, die in Engen wohnhaft sind.

Die **Rechtsgrundlage** für eine Förderung durch das Land Baden-Württemberg bildet das Jugendbildungsgesetz. Förder Voraussetzung ist unter anderem, dass die Musikschule unter kommunaler Trägerschaft

oder im Einvernehmen mit kommunalen Stellen arbeitet. Außerdem muss der Träger den Anforderungen der Gemeinnützigkeit genügen, weshalb die Umwandlung der Musikschule Engen in eine gemeinnützige Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) vorgesehen ist.

Gemäß **Jugendbildungsgesetz** fördert das Land die Musikschulen mit einem durch den Staatshaushaltsplan festzulegenden Prozentsatz der Aufwendungen für pädagogisches Personal, der 10 Prozent nicht unterschreiten darf. Der Zuschuss wird nur gewährt, wenn sich Gemeinden und Landkreis allein oder zusammen im mindestens gleichen Umfang an den Aufwendungen beteiligen wie das Land.

**Personalkosten** seien verändertlich und hingen unter anderem von der Schülerzahl, notwendigen Honoraranpassun-

gen, der Höhe der Künstlersozialabgabe, notwendigen Fortbildungen oder dem Umfang der Schulleiterstelle bei erhöhtem Unterrichtsumfang ab, heißt es in der Sitzungsvorlage. Die Aufwendungen für das pädagogische Personal beliefen sich aktuell auf knapp 120.000 Euro. Für die nächsten fünf bis zehn Jahre gehe die Musikschule Engen davon aus, dass die zu bezuschussenden Personalkosten 200.000 Euro nicht übersteigen.

»Die **Bezuschussung** durch die Stadt Engen erfolgt unter der Maßgabe, dass alle sonstigen Voraussetzungen zum Erhalt der Landesförderung nach Jugendbildungsgesetz von der Musikschule Engen erfüllt werden«, betonte Moser. Sollte diese Landesförderung nicht gewährt werden, erfolge auch keine Bezuschussung durch die Stadt Engen. Die Bezuschussung falle auch weg, wenn das

Land die Gemeinnützigkeit der Unternehmergesellschaft nicht mehr anerkennen sollte, so Moser. Eventuell bereits erhaltene Zuschüsse seien dann zurückzuzahlen. Die Miete für die Geschäftsräume der Musikschule im Kloster St. Wolfgang werde in ortsüblicher Höhe erhoben.

»Die Musikschule Engen arbeitet **im Einvernehmen** mit der Stadt, wird aber nicht von ihr getragen«, hob der Bürgermeister hervor. Gleichwohl stelle der Beschluss einen Präzedenzfall dar. Dass eine Musikschule unter kommunaler Trägerschaft nicht angestrebt werde, unterstrichen auch die Fraktionssprecher Gerhard Steiner (UWV) und Jürgen Waldschütz (CDU). Die Stadt Engen verfüge durch private Musikschulen, die Musikvereine sowie die Bläuserschule der Stadtmusik über ein breites und sehr gutes Angebot.

Ihr Dienstleistungsbetrieb für...



**BETON**  
bohren  
spalten  
sägen  
fräsen

Beton Bohr- und Schneideservice GmbH  
Tel. 0041 76 340 54 99, bbs@shinternet.ch  
● präzise ● schnell ● staubfrei

## Elektrofahrradverleih

Bis 31. Oktober erfolgt der Fahrradverleih in Engen über das Fahrradgeschäft Sellvelo, Tel. 07733/2112, oder über das Fahrrad-Service-Tel. 0157/37269668.

Tagespreis 20 €, Halbtagespreis 10 €  
Auch Geschenkgutscheine erhältlich!  
Internet: [www.touristik-engen.de](http://www.touristik-engen.de)

## Drei höchst individuelle Varianten

### BodenseeErlebniskarte ist ideales Urlaubsticket

Engen. Für jeden genau das Richtige. Die BodenseeErlebniskarte SOMMER gibt es in drei bewährten Versionen: »Landratten«, »Seebären« und »Sparfuchse« und für jeweils drei, sieben oder 14 aufeinanderfolgende Tage - damit kann das Ticket der Vierländerregion den individuellen Wünschen bestens angepasst werden.

Die BodenseeErlebniskarten »Landratten« und »Seebären« bieten zu über 160 Ausflugszielen freien Eintritt, darunter auch zu den Bodensee-Klassikern. Das sind die Highlights unter den Ausflugszielen: der Affenberg und das Schloss in

Salem, das Zeppelin-Museum Friedrichshafen, das SEA LIFE Konstanz, die alte Burg Meersburg, das Pfahlbaumuseum Unteruhldingen, die Pfänderbahn Bregenz und die Sântis-Schwebebahn Schwägalp.

Die Variante »Sparfuchse« gewährt bei den Bodensee-Klassikern rund 30 Prozent Nachlass - die Insel Mainau ist bei dieser Karte auch vergünstigt enthalten.

Die Bodenseeschiffahrt ist in den Varianten »Seebären« und »Sparfuchse« inklusive.

Die BodenseeErlebniskarte ist im Bürgerbüro der Stadt Engen erhältlich.

## Spontane Musiker gesucht

MV Bargaen plant  
»Spontankapelle« zum Dorffest

**Bargaen.** Die Vorbereitungen für das diesjährige Dorffest in Bargaen sind in vollem Gange. Ende des Monates, genauer gesagt am Freitag, 29. Juli, startet das traditionelle Musikfest mit einem Bieranstich. Dazu ist in der Zeit von 19 bis 21 Uhr eine »Spontankapelle« mit allen spontanen Musikerinnen und Musikern aus dem Hegau angedacht. Jeder, der Lust und Zeit hat, hier mitzuspielen, ist dazu herzlich nach Bargaen eingeladen. Ab 21 Uhr wird dann der in Engen und Umgebung bekannte Vollblutmusiker Maik Dodaro das Zelt in Partystimmung versetzen. Zur Vorbereitung auf die Spontankapelle findet eine Probe morgen, Donnerstag, 14. Juli, um 20.15 Uhr im örtlichen Probenlokal im Bürgerhaus Bargaen statt. Noten sind vorhanden, Notenständer bitte mitbringen. Geleitet wird die Kapelle von Roland Weckerle, dem Dirigenten des Musikvereins Bargaen. Eine Rückmeldung, wer der Einladung folgen möchte, wäre für die Planung hilfreich, aber auch kurzfristig Entschiedene sind herzlich willkommen. Der MV Bargaen freut sich auf rege Teilnahme. Rückmeldung bitte per Mail an martha.lorenz@me.com, axbra@web.de oder si bylle.bueche@t-online.de.

## Stubengesellschaft Kunstverein Engen Künstlergespräch

**Engen.** Die Ausstellung »Leichtfänger« mit Werken der Künstlerin Silvia Heger im Städtischen Museum Engen + Galerie endet am Sonntag, 17. Juli, um 17 Uhr. Zum Abschluss der Ausstellung können Interessierte mit der Künstlerin um 16 Uhr in einem Künstlergespräch in den Kosmos ihrer schwebenden Raumgebilde eintauchen.



Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ins Museum beträgt 2 Euro.

## Bergkirche Büsingen Benefizkonzert

**Hegau.** Reinhilde Klinghoff-Kühn und Werner Klinghoff laden zusammen mit den Ensembles »Gitarrissimo«, »Flötissimo« und »Kolibris« am Sonntag, 17. Juli, um 11 Uhr, zu einem Benefizkonzert zu Gunsten der Kinderklinik Tannheim in die Bergkirche in Büsingen ein. Die preisgekrönten Ensembles der Musikschulen Singen und Westlicher Hegau werden ein facettenreiches Programm zu Gehör bringen mit Werken von Mozart bis Swing, Filmmusik und südamerikanischen Klängen. Zudem wird die Uraufführung einer »Afrikanischen Suite« unter der Anwesenheit des Hamburger Komponisten Sören Sieg erklingen.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende zu Gunsten der Kinderklinik Tannheim und zur Deckung der Kosten wird gebeten.

**Wochenmarkt**  
Jeden Donnerstag  
von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz



Wir bauen um !!!  
**Ab Montag, 18. Juli 2016**  
Praxiseingang von hinten

**DR. FRITZ & DR. KÄHLERT**  
**HAUSARZT - BETRIEBSARZTPRAXIS**

78234 ENGEN - BREITESTR. 2 - 07733/94420 - WWW.HAUSARZTPRAXIS-ENGEN.DE

Restaurant **Vis à Vis** Inhaber: Sara Patschke  
Am Hotel Kellhof in Hilzingen  
Tel. 0 77 31 / 82 76 39

*Wenn Dir mal wieder Steine in den Weg gelegt werden, drauf stehen, Balance halten, die Aussicht genießen und weiter gehen !*

*Dieser Zeitpunkt ist nun leider für mich gekommen und darum sage ich DANKE für die 10 Jahre hier im Vis à Vis*

**DANKE** für Ihr Vertrauen in mein Team und mich Ihre Sara Patschke

**Sicherheit für Ihr Kind**

- Karate ab 4 Jahren!
- Konzentration
- Sicherheit
- Koordination
- Disziplin
- Gesundheit

**INFOTAG**  
immer Dienstag  
nur heute → 50 € sparen und einen Karate Anzug geschenkt (bei Anmeldung)

Minis 4-6 Jahre 16.00-17.00 Uhr  
Kids 6-8 Jahre 17.00-18.00 Uhr  
Schüler 9-14 Jahre 18.00-19.00 Uhr

Bergstr. 32 / 78234 Engen

 **Karate Team Engen**

 [www.karate-engen.de](http://www.karate-engen.de) | Tel. 07733-3644999

## Landfrauenverband Coaching

**Hegau.** Das Bildungs- und Sozialwerk des LandFrauenverbandes Südbaden führt ein viertägiges Coaching »Mein Hofladen: einzigartig und erfolgreich« speziell für Hofladenbesitzerinnen ab November in Überlingen durch (Bewilligung vorausgesetzt). Themen sind Marketing, Analyse der eigenen Produktpalette, Kundenstruktur, Kundenbedürfnisse und vieles mehr. Termine: 15. und 29. November sowie 10. und 31. Januar 2017. Die Maßnahme soll durch das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz sowie die EU gefördert werden. Interessierte melden sich bitte unter Tel. 0761/27133-500 oder landfrauenverband@lfvs.de.

### Impressum

**Herausgeber:** Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:  
**Info Kommunal** Verlags-GmbH + Drucksachenservice  
Jahnstraße 40, 78234 Engen  
Tel. 07733/97230  
Fax 07733/97231, E-Mail: info-kommunal@t-online.de  
Geschäftsführer: Markus Kretz  
**Redaktionsleitung:**  
Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7  
78244 Gottmadingen  
Tel. + Fax 07731/7946196  
**Anzeigenannahme/-Beratung**  
Astrid Zimmermann,  
Singener Str. 20, 78267 Aach  
Tel. 07774/2277222,  
Fax 07774/2277223, e-mail: astridzimmermann@online.de  
sowie  
direkt bei Info Kommunal s.o.  
**Anzeigen- + Redaktionsschluss:**  
Montag, 12 Uhr  
**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH  
**Kostenlose Verteilung** (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.  
**Auflage: 9.450**

# Wenn ein perfekter Körper nicht reicht

Referentin Kera R. Cook  
sprach über die Modelwelt, Selfies und Frauenbilder

**Engen hol.** Der Umgang der heutigen Jugendlichen mit ihrem Selbstbild, Schönheitsidealen und dem Einfluss darauf durch soziale Medien wie Facebook, Instagram und Snapchat stand im Mittelpunkt eines Vortrags von Kera Cook, die in der Aula des Gymnasiums auf Einladung der Schulsozialarbeit und der Beratungslehrer referierte. Die 25-jährige Studentin kennt sich bestens aus in der Materie. Sie hat Erfahrungen in der Modellszene gesammelt, war bei einer Staffel von »Germany's Next Top Model« dabei und litt lange unter einer schweren Essstörung.

Unter welchem Druck junge Menschen heutzutage stehen, einem perfekten Selbstbild nachzulaufen, konnte Cook eindrücklich verdeutlichen. So würden teilweise 200 bis 300 Selfies gemacht, eines ausgewählt, mit zahlreichen Filtern »verschönert« und dann gepostet. Von den positiven Kommentaren seien viele - vor allem Mädchen - geradezu abhängig. Die Zuhörer fanden vor allem diese Verschwendung von Lebenszeit, die die Beschäftigung mit den sozialen Medien kostet, erschreckend.

Kera Rachel Cook hat ihre eigenen Erfahrungen in der Model-Szene gemacht. Mit 16 bekam das großgewachsene blonde Mädchen ein erstes Angebot. Bedingung: Sie müsse abnehmen. Obwohl sie den Trainings- und Ernährungsplan sogar eigenmächtig verschärfte, erhielt sie eine Absage: Sie habe zu kräftige Knochen. »Das macht etwas mit dem Selbstwertgefühl«, so Cook. Als labiles Scheidungskind mit einer sehr jungen Mutter kam bei ihr vor allem eine fatale Botschaft an: »Ich werde nur gemocht, wenn ich schön bin«.

Obwohl sie viele Schönheitswettbewerbe gewann, blieb ihr schiefes Selbstbild erhalten. »Das Absurde ist, dass man sich als „Schönheitskönigin“ in Bademode zeigt. Zu dieser Zeit ging ich jahrelang nicht ins Freibad, weil ich mich für meinen vermeintlich dicken Körper schämte«, so Cook. An der Schauspielschule in Hamburg litt sie unter Heimweh, auch dort blieb sie bei ihrem gestörten Essverhalten. Es folgten Fressanfälle, bei denen Kera bis zu 6.000 Kalorien aß, gefolgt von harten Trainingstagen, an denen sie nur Wasser trank und

trainierte. Sie bewarb sich 2009 bei Heidi Klums Modellschau GNTM, schaffte es bis zum ersten Shooting. Die Jury bescheinigte ihr eine »schwierige« Figur. Zu breite Schultern, zu breite Hüften, zuviel Oberweite. Zu viel für die »normalen« Modelmaße, aber perfekt für den gerade erwachenden Übergrößen-Mode Markt, der bei Kleidergröße 38 startet. Sie ist erfolgreich, modelt international.

»Aber ich war immer noch unglücklich und essgestört«, so Kera. »Wieder wird man nur aufs Aussehen reduziert, und man lebt in ständigem Vergleich«. Mittlerweile sei jeder von völlig unrealistischen Schönheitsidealen umgeben, so Cook. Mit dem Grafikprogramm Photoshop würden normal und gesund aussehende Frauen gestreckt. Jedes Fältchen, Röllchen würde auch bei einem noch so schönen Körper wegretouchiert, so Cook. »Perfektion reicht nicht«. Dass dies Auswirkungen hat, belegt Cook an meh-

rerer Studien: So sind deutlich mehr Mädchen (aber auch Jungen) unzufriedener mit ihrem Körper als noch vor sieben bis zehn Jahren. »Mit 17 Jahren haben fast 50 Prozent der Mädchen schon eine Diät gemacht. Dabei sind 80 Prozent normalgewichtig«, stellt Kera Cook klar. Auch auf Erwachsene hat das falsche Frauenbild Folgen: Models mit Normalgewicht werden als »dick«, die mit Untergewicht als »schlank« empfunden. Die Fokussierung auf das (Selbst-)Bild zeigt sich in den sozialen Medien. »Selfies zu posten, generiert Aufmerksamkeit«, so Cook. Natürlich sei die Jugend - schon immer - eine Zeit der Selbstinszenierung gewesen. Man entwickle Identität, schlüpfe in Rollen. »Aber was früher im näheren Umkreis stattfand, passiert heute auf Plattformen mit Millionen Zugriffen«. Sorge mache ihr, dass im Zwang zur Perfektion nur die Schönheit zähle. Diesen Stellenwert müsse man hinterfragen.



Snapchat, Facebook und Instagram gehören zu den beliebtesten Kommunikationstools, mit denen Selfies verschickt werden. Wie sich Frauen- und Selbstbilder mit den neuen Medien verändert haben und welche Probleme dadurch entstehen, darüber berichtete Ex-Model und Referentin Kera Rachel Cook in ihrem Vortrag in der Aula des Gymnasiums.  
Bild: Rauser

## Landfrauen Stockach-Engen Wir nähern ein »Dirndl«

**Hegau.** Die Landfrauen Stockach-Engen bieten für interessierte Frauen einen Nähkurs »Wir nähern ein Dirndl« an. Die Teilnehmerinnen nähern an sechs Abenden vom 11. August bis 15. September, jeweils donnerstags von 19.30 bis 22 Uhr, unter fachmännischer Anleitung von Referentin Nadine Lehn ein Dirndl.

Der Kurs findet bei Nähmaschinen Höss, neuer Kursraum, Leonhardstraße 68 in Wahlwies, statt. Die Kosten betragen 60 Euro, inklusiv Schnittmuster. Anmeldung bitte bei Karin Nagel, Telefon 0170/1879395.

## Altdorfgemeinde Grillfest im Altdorf

**Engen.** Die Altdorfgemeinde Engen macht am Samstag, 16. Juli, ab 17 Uhr, ein Grillfest auf der »Kamenzinwiese«. Hierzu sind alle Engener herzlich eingeladen. Bitte das Grillgut selbst mitbringen - Getränke sind vorhanden. Für Kinder wird Stockbrot am Lagerfeuer angeboten. Auf der Wiese können sie Tau ziehen, Seil springen, Fußball spielen und vieles mehr. Die »Kamenzinwiese« findet man wie folgt: Richtung Zimmerholz fahren, dann den ersten Feldweg nach der Gärtnerei Weggler links (wird markiert) abbiegen.

Das Grillfest findet nur bei guter Witterung statt.

## Fahrbahn wird erneuert

### Verkehrsbehinderungen von Mitte Juli bis Anfang Dezember

**Hegau.** Wie das Regierungspräsidium (RP) Freiburg mitteilt, wird auf dem Streckenabschnitt der A 81 die Fahrbahn zwischen dem Autobahnkreuz Hegau und der Anschlussstelle Hilzingen (Kreis Konstanz) in beiden Richtungen saniert. Ab Montag, 18. Juli, muss deshalb der Verkehr auf diesem Streckenabschnitt in einer sogenannten 4 + 0- beziehungsweise 2 + 0-Verkehrsführung über die Fahrstreifen in Richtung Schaffhausen geführt werden. Vorarbeiten für die Verkehrsumlegung erfolgen bereits seit Montag, 11. Juli. Die Baumaßnahme wird voraussichtlich bis Anfang Dezember andauern.

Laut Bauleiter Michael Brosowsky von der Neubauleitung Singen werden bei der Baumaßnahme die Arbeiten des insgesamt sechs Kilometer langen Streckenabschnitts inklusive der Anschlussstelle Singen in mehreren Bauabschnitten ausgeführt. Der Verkehr wird

zwischen dem Autobahnkreuz Hegau und der Anschlussstelle Singen in einer sogenannten 4 + 0-Verkehrsführung geführt. An der Anschlussstelle Singen in Richtung Hilzingen erfolgt dann eine Fahrstreifenreduzierung für die sogenannte 2 + 0-Verkehrsführung. Zeitweise muss der Verkehr während der Arbeiten im Bereich der Anschlussstelle Singen auch umgeleitet werden. Eine Sperrung der Anschlussstelle Singen in Fahrtrichtung Stuttgart ist von Mittwoch, 25. August, bis Freitag, 30. August, vorgesehen. Erneuert werden die Kanäle im offenen als auch im geschlossenen Bauverfahren, die komplette Fahrbahndecke, die Schutzeinrichtung im Mittelstreifen aus Beton und Stahl und die Schutzeinrichtung an den Seitenstreifen. Zusätzlich werden zwei Brücken grundlegend saniert. Die Kosten für die gesamte Baumaßnahme beziffert das Regierungspräsidium auf circa 11 Millionen Euro.

Flughafentransfer Kranken-Fahrten Dialyse-Fahrten Bestrahlungs-Fahrten Chemo-Fahrten Großbraumtaxi auf Bestellung	<b>Wir sind für Sie da!</b>	<b>Hegau Taxi Engen</b> <b>0 77 33 / 999 88 44</b> Tag und Nacht info@hegau-taxi.de
--	---------------------------------	--



**Gewusst? Die Altdorfgemeinde Engen unternimmt jährlich bis zu zwölf Veranstaltungen und Aktivitäten.**

### Immer willkommen

Vorbeischaun und kennenlernen. Wir freuen uns über alle, die Interesse am Altdorfverein Engen haben. Denn: die Altdorfgemeinde ist mehr als ein Verein. Fastnachtsumzüge, Grill- und Familienfeste, Ausflüge sind nur einige unserer Aktivitäten. Am besten, Ihr besucht unsere nächste Veranstaltung.

Wir freuen uns auf Euch!



Termine und Infos unter: [www.altdorf-engen-ev.de](http://www.altdorf-engen-ev.de)

## Öffentliche Führungen

### Nachtwächterführung

Am **Samstag, 16. Juli**, findet um 19.30 Uhr eine Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau statt. Auf einem Rundgang durch die mittelalterliche Altstadt bringen der Nachtwächter und die Bürgersfrau mit Geschichten und Anekdoten das Leben um 1800 allen Interessierten näher. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kosten: Kinder bis zehn Jahre frei, Jugendliche von 11 bis 18 Jahre 4 Euro/Person und Erwachsene 8 Euro/Person.

### Stadtführung

Am **Donnerstag, 21. Juli**, findet um 18 Uhr eine öffentliche Stadtführung durch die historische Altstadt von Engen mit der Stadtführerin Dunja Harenberg statt. Treffpunkt ist auf dem Marktplatz, Kosten: 5 Euro/Person, Dauer der Führung: circa eineinhalb bis zwei Stunden.

### Erlebnissführung »Die Bademagd«

Am **Donnerstag, 21. Juli**, findet um 19 Uhr eine Erlebnissführung »Die Bademagd« statt. Interessierte werden durch die Altstadt zur Zeit des Kirchenbannes 1440 geführt. Es wird eingetaucht in die Welt von Bader, Medicus, Chirurgus und der Weisen Frau. Am Ende lädt die Bademagd ins imaginäre Badhaus ein. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kinder unter 14 Jahren sind frei. Kosten: Erwachsene: 12 Euro/Person, Jugendliche von 14 bis 18 Jahren: 6 Euro/Person.

Eine Anmeldung ist jeweils erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Carmen Mangone, Tel. 07733/502-249, gerne entgegengenommen.

## Stromausfall

### Stadtwerke bitten um Verständnis

**Engen.** Ein Problem im stromaggregat aufgebaut, Stromnetz eines anderen Netz- um die Einwohner sicher mit betreibers löste vergangenen Strom zu beliefern. »Die Re- paraturen an den betroffenen Ortsteilen mehrere Stromaus- Stellen werden noch einige fälle aus. Die Techniker der Tage andauern.

Stadtwerke Engen arbeiteten Stromauffälle sind zwar sel- mit Hochdruck bis tief in die ten, aber für unsere Kunden Nacht um defekte Kabel zu re- und uns immer unangenehm«, parieren. Wo nicht sofort mit so Thomas Freund, Techni- der Reparatur begonnen wer- scher Leiter der Stadtwerke En- den konnte, wurden Not- gen.

### Übrigens ...

... gab Bürgermeister Johannes Moser in der jüngsten Gemeinderatssitzung bekannt, dass er mit sofortiger Wirkung von seiner Schirmherrschaft für den **Planetenlehrpfad Engen** zurücktrete. Er habe das Projekt, unter anderem bei der Sponsorsuche, gerne unterstützt, könne sich aber mit dem derzeitigen Vorgehen des Initiators nicht einverstanden erklären.

... stimmte der Gemeinderat in derselben Sitzung den Vorschlägen der Verwaltung zu den eingegangenen Anregungen (Abwägung) zum Entwurf des **Bebauungsplans »Krankenhaus« Engen und Ansfingen** zu. Das Plangebiet umfasst eine Größe von 1,74 Hektar. Als Ziel und Zweck der Planung wird die Sicherung des vorhandenen Krankenhauses, des medizinischen Versorgungszentrums und des Alten- und Pflegeheimes angegeben. Auch wenn seit 27. April 2015 im Hegau-Bodensee-Klinikum Engen keine stationäre Versorgung von Patienten mehr stattfindet, sei es jedoch nicht ausgeschlossen, dass zukünftig wieder ein »klassischer« Krankenhausbetrieb mit Bettenstation aufgenommen werde. Für den Fall, dass dies nicht geschehe, sollen die Festsetzungen zur Art der Nutzung über die Sicherung des derzeitigen Bestands hinaus hinreichende Flexibilität bieten, um den sich wandelnden Bedürfnissen im Bereich der Gesundheitsversorgung und der Pflegeeinrichtungen Rechnung zu tragen. »Hierzu werden insbesondere weitere ambulante und sonstige medizinische und pflegerische Dienstleistungen im festgesetzten Umfang zugelassen«, so die Formulierung.

... teilte das Staatliche Schulamt Konstanz der Stadt Engen mit, dass die Stelle der zweiten stellvertretenden Schulleiterin am **Anne-Frank-Schulverbund Engen** mit Katja Greiffenberg, bisher Lehrerin an der Schule, besetzt wird. »Wir freuen uns, dass Frau Greiffenberg diese verantwortungsvolle Schulleitungsaufgabe übernimmt und wünschen uns in diesem Sinne eine weitere gute Zusammenarbeit«, so Amtsleiter Karlheinz Deußen in seinem Schreiben an Bürgermeister Johannes Moser.

... informierte dieselbe Schulbehörde die Stadt darüber, dass Inge Duffner, Rektorin der Grundschule Engen, mit Wirkung vom 20. Juni zur **geschäftsführenden Schulleiterin** für sämtliche Engener Schulen (außer Gymnasium) sowie für die sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren im Stadtgebiet Engen bestellt wurde.

**Gabriele Hering**

## Lehrgänge für Privatwaldbesitzer

### Angebote von August bis Dezember

**Hegau.** Die Forstlichen Bildungszentren des Landesbetriebs ForstBW bieten von August bis Dezember 2016 noch folgende verfügbare überregionale Lehrgänge für Privatwaldbesitzer, Revierleiter, FBG-Angehörige, Betriebsangehörige von Kommunen und Unternehmen sowie Interessierte an:

**Forstliches Bildungszentrum Königsbronn:** 30. August bis 1. September: Durchforstung im Privatwald (Fi-Bu) - Anmeldung bis 25. Juli (WB-0216). 5. bis 9. September: Einarbeitungskurs für neu eingestellte Waldarbeiter - Anmeldung bis 25. Juli (WF-1516). 21. September: Sachkundenachweis »wiederkehrende Seilwinden-Prüfung« (WF-1016). 22. September: Sachkundenachweis »wiederkehrende Forstkrän-Prüfung« (WF-1116). 25. Oktober: Einsatz von Rückewagen im Privatwald (WF 1816). 5. bis 7. Dezember: Holzernte-Grundlehrgang (Modul B) (WF-0316). 7. bis 9. Dezember: Holzrücken im Privatwald (noch wenige Plätze!) (WF-0916).  
**Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe:** 11. Oktober:

Artenschutz und Biotopgestaltung im Wald (WL-0116). 21. Oktober: Die Auswirkung des Klimawandels auf den Wald in Baden-Württemberg (WB-0616). 28. Oktober: Kauf und Wertermittlung von Wald (AR-0516). 9. bis 11. November: Durchforstung im Privatwald (Fi-Ta) (WB-0216). 18. November: Das Nachbarrecht im Wald (AR-0416).

Darüber hinaus gibt es weitere Lehrgänge, mit welchen sich die Bildungszentren an den lokalen Angeboten beteiligen. Anmeldung möglichst bis vier Wochen vor Beginn der Veranstaltung unter Angabe der Fortbildungskennziffer. Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.

Nähere Informationen und Anmeldung: Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel: 07328/9603-13, Fax: 07328/9603-44, E-Mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de. Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Tel: 0721/926-3391, Fax: 0721/926-6297, E-Mail: fbz.karlsruhe@forst.bwl.de.

## Masern-Impfschutz überprüfen

### Empfehlung des Gesundheitsamtes

**Hegau.** Angesichts der aktuell gemeldeten Masernerkrankungen in anderen Landkreisen empfiehlt das Amt für Gesundheit und Versorgung des Landratsamtes Konstanz allen nach 1970 geborenen Personen, den eigenen Masern-Impfschutz zu überprüfen und sich, falls erforderlich, impfen zu lassen. Vor 1970 Geborene besitzen in der Regel einen ausreichenden Immunschutz aufgrund ausgestandener Masernerkrankung. Fehlende Impfungen sollten umgehend nachgeholt werden.

Die Durchimpfungsraten bei

den Einschulungskindern im Landkreis Konstanz liegen in Bezug auf die erste Masernimpfung bei 93,6 Prozent, für die zweite Masernimpfung (Sicherungsimpfung) bei 84,2 Prozent.

Erst ab einer Durchimpfungsrate von 95 Prozent ist davon auszugehen, dass eine komplette sogenannte »Herdenimmunität« in der Bevölkerung entsteht, die weitgehend sicherstellt, dass bei vereinzelt auftretenden Masernfällen (importierten Fällen) keine weiteren Folgeerkrankungen mehr auftreten.



Ausbildungsleiter Ingo Sterk (links) überreichte die Rettungsschwimmabzeichen in Silber (S) und Bronze (B) an: (von links) Johannes Wirbser (S), Maren Wieser (B), Jana Schneckenburger (B), Ludwig Roob (S), Tabea Sauter (B), Leander Wiese (B), Sophia Mans (B), Sandra Beschoner (Junior-Retter), Laura Antas (B), Fabian Weber (B), Letizia Kopp (B), Mette Schlatter (B) und Janina Grund (B). Nicht auf dem Bild: Jennifer Herrmann (B), Julian Wiese (S), Yao Yi-Guong (S), Jörg Stöbel (S), Naomi Stöbel (B) und Gisela Schüßler (S).  
Bild: DLRG-Gruppe Engen

## Hervorragende Jugendarbeit zahlt sich aus

Rettungsschwimmkurs der DLRG mit neuem Teilnehmerrekord

Engen. Der diesjährige Rettungsschwimmkurs der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG), Gruppe Engen, glänzt mit einem neuen Teilnehmerrekord. 20 aktive Mitglieder der DLRG Engen haben erfolgreich die Prüfung zum Rettungsschwimmer abgelegt oder ihre Lizenz erneuert.

Mehr als zufrieden zeigt sich der Ausbildungsleiter der DLRG Engen, Ingo Sterk, über den diesjährigen Rettungsschwimmkurs: »Eine solche hohe Anzahl an Interessenten hatten wir noch nie in unserer langen Vereinsgeschichte«. Mit insgesamt 20 TeilnehmerInnen in den Leistungsstufen Bronze und Silber war der Sommerkurs hervorragend belegt. Mit Stolz erfüllt es ihn, dass die große Anzahl der Teilnehmer aus den eigenen Reihen, vornehmlich aus der eigenen Jugend, kommt. Ingo Sterk leitete gewohnt kurzweilig und souverän durch den gesamten Kurs. Unterstützt wurde er hierbei durch Ausbildungshelfer Julian Wiese und Erste-Hilfe-Ausbilder Carsten Kobrzinowski. Die KursteilnehmerInnen lernten intensiv

die Gefahren am, im und auf dem Wasser in Theorie und Praxis kennen. Zudem wurden verschiedene Fertigkeiten, wie das Abschleppen, das Transportieren oder auch die Befreiung aus lebensgefährlichen Umklammerungen, geübt und trainiert. »Unsere Rettungs-schwimmausbildung sorgt dafür, dass der Freizeitwert für alle Badegäste in Bädern, Flüssen, Seen und der Nord- und Ostseeküste ein unbeschwertes und sicheres Vergnügen ist«, ergänzte Carsten Kobrzinowski. Dieser unterrichtete gekonnt die TeilnehmerInnen in Erster Hilfe in einem neun Unterrichtseinheiten umfassenden Kurs. Am vorvergangenen Sonntag konnte der Ausbildungsleiter den TeilnehmerInnen die Urkunden und Ausweise der verschiedenen Leistungsstufen aushändigen. Dabei appellierte er an die KursteilnehmerInnen, sich nun nicht auf dem Erreichten auszuruhen, sondern weiter intensiv das Erlernete zu vertiefen und zu festigen. Die Rettungsschwimmer trainieren im Sommer zweimal wöchentlich (Mittwoch und Freitag) im Erlebnisbad Engen. Reinschnuppern ist jederzeit möglich.

## RVB Bittelbrunn Edelweiß-Grümpelturnier

Bittelbrunn. Das 35. Edelweiß-Fußball-Grümpelturnier findet am Sonntag, 7. August, im Schroffenstadion Bittelbrunn statt. Zehn Auswahlmannschaften aus den Stadtteilen sowie von Engener Vereinen haben sich für dieses Turnier angemeldet. Titelverteidiger ist der Veranstalter Bittelbrunn.

Beginn des Turniers ist am Sonntag, 7. August, um 9.30 Uhr, die Halbfinalspiele beginnen um 16 Uhr mit anschließender Siegerehrung. Ein reichhaltiges Speise- und Getränkeangebot ist vorhanden sowie Sonnenschutz und überdachte Sitzplätze.

Der Radfahrerverein Bittelbrunn lädt alle Bürger und Interessierten zu dieser Veranstaltung herzlich ein.



### EU-Neuwagen

**4 x Seat Ibiza 1,2 TSI FR 81 kW/110 PS**  
Climatronic, Tempomat, Bluetooth, Sitzheizung vorne, Alufelgen 16 Zoll, div. Lackierungen **ab 14.950,- €**  
Verbrauch innerorts 6,8, außerorts 4,3, kombiniert 5,2/100 km Benzin, CO2 kombiniert 119 g/km Energieklasse C

**6 x Mercedes-Benz A-Klasse Jahreswagen**  
aktiver Parkassistent, Navi, Bluetooth, Sitzheizung vorne, Alufelgen, Schalter + Automatik, div. Lackierungen **ab 19.950,- €**

**5 x Mercedes-Benz B180 Jahreswagen**  
Automatic, AHK, Sitzheizung vorne, aktiver Parkassistent, Bluetooth, Alufelgen, Navi, u.v.m. div. Met. **ab 25.950,- €**

**Mercedes-Benz C-Klasse Jahreswagen**  
**Benzin + Diesel**  
Automatic, AHK, Sitzheizung vorne, aktiver Parkassistent, Bluetooth, Alufelgen, Navi, u.v.m., div. Met. **ab 29.950,- €**

**Viele interessante Fahrzeuge an Lager: C-Klasse, GLK, Skoda Fabia und Octavia, BMW X1, Smart**

**Autohaus Schmid**  
Im Breitenplatz 1, 78250 Tengen-Watterdingen  
Tel. 0 77 36 / 92 13 24  
e-mail: [info@schmidautohaus.de](mailto:info@schmidautohaus.de)  
[www.schmidautohaus.de](http://www.schmidautohaus.de)

## »Die Menschen hier sind freundlich und helfen«

### Befragung von Flüchtlingen und Deutschkurs-LehrerInnen

**Engen** her. Wenn die Umfrage auch nicht repräsentativ ist, so spiegeln die Ergebnisse der **Interviews**, die im Rahmen der ehrenamtlichen Deutschkurse in Engen **mit 18 Flüchtlingen** geführt und beim »Interkulturellen Tag« vorgestellt wurden, doch Zufriedenheit und Dankbarkeit wider. Die acht befragten Männer und zehn befragten Frauen stammen aus Syrien (9 Personen), China (4), Irak (2), Afghanistan (1), Nigeria (1) und Somalia (1).

Krieg (12), politische und religiöse Verfolgung (5) und keine Freiheit (3) sowie fortwährende Angst und Bedrohung werden als Hauptgründe für das Verlassen des Heimatlandes angegeben. 13 Befragte hoffen, in Deutschland Arbeit zu finden, je zwei wollen die Schule, Ausbildung, Studium beginnen oder fortsetzen. »Die Leute hier sind freundlich«, beantworteten 14 Flüchtlinge die Frage, ob sie Angst in Deutschland hätten, drei haben jedoch Angst, dass der Asylantrag abgelehnt wird.

Nach den Unterschieden zwischen Deutschland und ihrer

Heimat befragt, werden neben Sprache, Wetter, Essen, Kleidung, Traditionen, Brauchtum, Kultur und Religion auch die Schönheit der Natur, besonders das Grün und der Wald genannt - und: »Gerechtigkeit und Menschenwürde werden geachtet, und die Menschen hier sind freundlich und helfen«. Während zwei Befragte noch nicht wissen, ob sie in ihr Heimatland zurückgehen wollen, wenn sich die Lage dort ändert, verneinten 15 diese Frage und gaben vielerlei Gründe an, darunter Probleme, die Nichtachtung der Menschenrechte und viel Gewalt im Heimatland, die Gefahr, getötet zu werden, keine Zukunftsperspektiven. Dass diese Perspektiven in Deutschland gesehen werden, zeigen Antworten wie: »Ich möchte Ingenieur werden und mir eine Zukunft hier aufbauen« oder »Ich bin gerne hier. Ich möchte mit meiner Familie in Deutschland in Frieden leben«.

Mit einem Dank an die deutsche Regierung, das deutsche Volk und den deutschen Staat sowie den Helferkreis verband

fast jeder Befragte die Aussage, dass der Deutschkurs sehr hilfreich gewesen sei. Zwei hoben hervor, dass sie schnell mehr Deutsch lernen wollen, um Arbeit zu finden, ein 29-jähriger Mann hätte gerne gleichaltrige deutsche Freunde.

**Befragt** wurden im Gegenzug auch **drei Deutschkurs-Lehrer und fünf -Lehrerinnen**. Alle acht sprachen von positiven Erfahrungen mit Flüchtlingen und hoben deren Freundlichkeit, Offenheit, Interesse, Engagement (bei Bleibeperspektive), Fortschritte und Dankbarkeit hervor. Zu den negativen Erfahrungen wurde unter anderem gezählt, dass wenig Struktur beim Lernen vorhanden sei, da viele Asylsuchende das Lernen von (Fremd-)Sprachen nicht gewöhnt seien.

Negative Erfahrungen mit Deutschen wegen der Arbeit mit Asylanten machte keiner der Befragten, sie erfuhren vielmehr Verständnis, Zustimmung und Anerkennung. Zum Teil beschränkt sich der Kontakt mit den Flüchtlingen nicht

auf die Deutschkurse, sondern weitere Aktivitäten (gegenseitige Besuche, Gespräche, Nachhilfe, Café International und Ähnliches) werden durchgeführt. Hoben vier InterviewteilnehmerInnen hervor, dass sie schon immer ein gutes Verhältnis zu fremden Menschen gehabt hätten, stellten mehrere den Abbau von Berührungsängsten und Ressentiments gegenüber Fremden und eine persönliche Bereicherung für sich fest. Ganz unterschiedlich wurde die Frage nach der Beurteilung von Angela Merkels Aussage »Wir schaffen das« beantwortet.

Neben der Forderung nach verstärkten, schnelleren und professionellen Angeboten zur Eingliederung wurde auch viel Zuversicht ausgesprochen: »Wir schaffen die Integration auf jeden Fall. Es ist bis jetzt schon von privater und staatlicher Seite viel geschehen. Die Integration wird unser Land bereichern, denn viele Fremde sind jung, mutig und motiviert, sich zu integrieren. Aber natürlich braucht das alles Zeit«.

## Energie-Spar-Tipp

**STADTWERKE  
ENGEN**

### Lassen Sie Spülen

Hätten Sie vermutet, dass Spülen von Hand nicht nur lästiger, sondern im Vergleich zu einem effizienten Geschirrspüler unter energetischen Gesichtspunkten auch noch unwirtschaftlicher ist? Moderne Geschirrspüler benötigen heute nur noch gerade mal 13 Liter Wasser, um bis zu 14 Maßgedecke sauber zu spülen. Das ist etwa die Hälfte dessen, was für das Spülen von Hand benötigt wird. So sparen Sie also nicht nur jede Menge Wasser, sondern auch noch bis zu 50 Prozent Energie. Dabei ist Folgendes zu beachten:

- Verzichten Sie auf das Abspülen bzw. Vorspülen des Geschirrs. Entfernen Sie nur die Speisereste, bevor Sie das Geschirr in die Spülmaschine geben.
- Schließen Sie den Geschirrspüler immer komplett. So vermeiden Sie Geruchsbelästigungen und die Speisereste trocknen nicht an.
- Nutzen Sie das Füllvolumen des Geschirrspülers immer voll aus.
- Bei leicht verschmutztem Geschirr und Gläsern reicht auch das Energiesparprogramm.
- Sollte etwas einmal nicht sauber werden, stellen Sie das Geschirr kein zweites Mal in den Geschirrspüler. Hier ist Handarbeit ausnahmsweise "erlaubt".

### Weitere Fragen?

Stadtwerke Engen GmbH  
Eugen-Schädler-Straße 3  
78234 Engen

Telefon (07733) 9480-0  
Telefax (07733) 9480-20

[www.stadtwerke-engen.de](http://www.stadtwerke-engen.de)  
[info@stadtwerke-engen.de](mailto:info@stadtwerke-engen.de)

**Das sind wir hier.**

## Zu imposanten Bauwerken

### Abwechslungsreicher Ausflug des GV Frohsinn

**Anselmingen.** Der diesjährige Vereinsausflug des Gesangvereins Frohsinn mit Gästen fand bei nahezu idealen Wetterbedingungen statt. Mit dem Bus ging es zunächst nach Rottweil. Bei einem kleinen Spaziergang durch die Fußgängerzone am »Schwarzen Tor« und am »Alten Rathaus« konnte man das samstäglige Marktgeschehen genießen.

Die neueste Attraktion Rottweils, die Turmbaustelle für Aufzugtests, war anschließend ein Reiseziel. Das imposante Bauwerk konnte aus nächster Nähe inspiziert werden, Zweck und die noch andauernde Baugeschichte war den örtlichen Infotafeln zu entnehmen. Entlang des östlichen Randes des Schwarzwalds ging die Fahrt nun direkt nach Dietingen. Das Museum »Welt der Kristalle« ist dort ein absoluter Besuchermagnet. Sehr beeindruckend waren unter fachkundiger Führung die Riesenkristalle, Mine-

ralien und Fossilien sowie die wohl größte und schönste Amethystdruse der Welt mit circa 4 Metern Höhe.

Die Mittagspause fand in einem gemütlichen Restaurant mit griechisch-deutscher Küche statt. Durch das Neckartal ging es weiter über Oberndorf nach Sulz mit Fahrziel Glatt zum dortigen Wasserschloss. In den historischen Räumen der Wehranlage des Schlosses befindet sich ein Café. Im Angebot sind dort unter anderem Torten- und Kuchenspezialitäten aus eigener Konditorei in außergewöhnlich großer »Stückelung«, das heißt, an ein Abendessen war danach nicht mehr zu denken. Das abwechslungsreiche Programm sorgte für einen erlebnisreichen und schönen Ausflugstag. Der Dank der Teilnehmer galt dem Ehepaar Edi und Maritta Graf sowie Gudrun Krumpak und Gerold Seidel für die sehr gelungene Organisation.



Vor dem Wasserschloss Glatt stellten sich die Ausflügler des GV Frohsinn Anselmingen zum Gruppenfoto.  
Bild: GV Frohsinn

## Schwarzwaldverein Pflegeeinsatz an Talkapelle

**Engen.** Nach dem intensiven Pflegeeinsatz des Schwarzwaldvereins rund um die Talkapelle im Juni ist jetzt eine Nachpflegemaßnahme erforderlich, um das Nachwachsen der Pflanzentriebe zu verhindern.

Der Pflegeeinsatz im Biotop bei der Talkapelle am Ortsausgang von Engen findet am kommenden Samstag, 16. Juli, unter Anleitung des Naturschutzwartes des Schwarzwaldvereins, Stefan Berndt, statt.

Interessierte Helfer, auch Nichtmitglieder des Schwarzwaldvereins, sind herzlich eingeladen, diese Pflegemaßnahmen zu unterstützen. Festes Schuhwerk wird benötigt. Wer hat, bringt bitte eine Gabel zum Runterkratzen von Grünschnitt oder eine Rosenschere mit.

Treffpunkt ist an der Talkapelle um 9.30 Uhr. Für Getränke wird gesorgt. Weitere Informationen bei Stefan Berndt unter Tel. 07733/501620.

## Schützenturm Führung durch Ausstellung

**Engen.** Roland Spohn führt am Sonntag, 17. Juli, um 15 Uhr durch seine aktuelle Ausstellung »Naturelle - und andere biologische Anstriche« im Schützenturm in Engen. Der Künstler und Biologe erklärt dabei insbesondere, wie er Lebewesen mit ihren eigenen Farbstoffen in phantasievollen Szenarien darstellt. Besucher sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Die Ausstellung läuft noch bis 4. September und ist von Mittwoch bis Sonntag jeweils von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

## Im Gemeinderat notiert Vergabe

**Engen** her. Die Arbeiten für die Außenanlage der Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge am »Bahnhöfle« Neuhausen werden zur Angebotssumme von 81.799 Euro von der Engener Firma Garten- und Landschaftsbau Schwehr ausgeführt.

Dies beschloss der Gemeinderat einstimmig in seiner jüngsten Sitzung. Die Durchführung der Maßnahme ist vom 22. August bis 16. September vorgesehen.

**INFO**  
Kommunal  
Verlag + Drucksachenservice  
**HEGAU**  
KURIER

## SCHREIBWAREN KÖRNER

- ✓ Schullisten-Service
- ✓ Schullisten abgeben
- ✓ Freie Zeit nutzen
- ✓ Alles fix fertig abholen
- ✓ Schnell und einfach!

**SKRIBO**

Breitstraße 3, 78234 Engen  
Mo. - Fr. 8.00 - 12.30 und 14 - 18 Uhr  
Sa. 8.00 - 12.30 Uhr

## Im Kindergarten ist was los!



Unter dem Motto »Wer will fleißige Handwerker seh'n?« fand am 25. Juni im Kindergarten St. Martin das diesjährige Sommerfest statt. Eltern, Kinder und Besucher staunten über die liebevoll ausgestalteten und eingerichteten Werkräume und die vielseitigen Angebote für die Kinder. Die Räumlichkeiten öffneten sich an diesem Tag auch für die Eltern und Kinder, die erst im kommenden Kindergartenjahr 2016/2017 die Einrichtung besuchen. Viele Möglichkeiten wurden genutzt, um sich den Kindergarten anzuschauen. Während des Rundgangs zeigten Eltern großes Interesse an der pädagogischen Arbeit im Kindergarten St. Martin und kamen auch untereinander vielseitig ins Gespräch. Der Elternbeirat verwöhnte die Gäste am Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und kulinarischen Leckereien. Herzlich bedankte sich das Kindergarten-Team bei allen Eltern, insbesondere beim Elternbeirat, für die Mithilfe und Unterstützung.

Bild: Kindergarten St. Martin



Sein Abschlussfest feierte der Kindergarten Welschingen am vergangenen Samstag. Nach dem Begrüßungslied der Vorschulkinder und weiteren Liedern und Fingerspielen aller Kindergarten- und Krippenkinder ging es zum gemütlichen Teil über. Während die Kinder im Garten spielten, kletterten und rannten, konnten die Eltern und Geschwister den wunderschönen Spielplatz erkunden und bei Kaffee und Kuchen das schöne Wetter genießen. Untermalt wurde das Fest mit Live-Musik vom Elternbeiratsvorsitzenden H. Rössner. Als Überraschung besuchte die Kinder dann noch der Eiswagen. Es war ein rundum gelungenes Fest, und das Kindergarten-Team bedankte sich herzlich bei allen Mitwirkenden und Helfern.

Bild: Kindergarten Welschingen



Nach einer Wanderung vom Kindergarten in Ansefingen zur Grundschule nach Welschingen erlebten die Schulanfänger eine »Große Pause« und nahmen anschließend gemeinsam mit der 1. Klasse an einer Turnstunde teil. Das Fahren mit dem Schulbus beendete diesen Ausflug.

Bild: Kindergarten Ansefingen



Bei strahlendem Sonnenschein fand am 1. Juli das diesjährige Sommerfest in der Kinderkrippe »Im Baumgarten« statt. Die Krippenkinder führten in ihren eigens hierfür zusammen mit den Erzieherinnen angefertigten Kostümen den anwesenden Eltern, Großeltern und Geschwistern das von ihnen einstudierte Lied vom »Sonnenkäfer« vor. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt. Bei Kaffee und Kuchen und dem anschließenden Grillen bot sich ausreichend Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. An die Erzieherinnen ging ein herzlicher Dank für den tollen Nachmittag.

Bild: Kinderkrippe



Einen ganz besonderen Vormittag erlebten die Vorschulkinder des Kindergartens St. Martin am 29. Juni. Über eine Stunde waren die Vorschüler gemeinsam mit Annemarie Held auf Kräutersuche. Dabei erfuhren sie viel Wissenswertes über die Kräuter, und Annemarie Held beantwortete alle Fragen. Am Ende der Wanderung hatte sich jedes Kind ein Kräutersträußchen gepflückt, das es mit nach Hause nehmen durfte. Im Kindergarten angekommen, erwartete die Kinder ein erfrischendes Picknick im Garten und ein selbstgemachter Kräutersmoothie von Annemarie Held. Die Erzieherinnen und Vorschulkinder bedankten sich herzlich bei ihr für den Vormittag, war es doch für die Vorschüler ein schöner Abschlussausflug.

Bild: Kindergarten St. Martin



**Im Rahmen** des gelungenen Schulfestes an der Grund- und Werkrealschule Tengen bot der Verein der Freunde und Förderer der Schule ein lustiges Luftballon- sowie ein Schätzspiel an, bei dem es Buchgutscheine zu gewinnen gab. Im Bild die glücklichen Gewinner (von links) Lovis Schäfer, Joaquin und Tristan Martinez, nicht im Bild Helena Maus. Der Förderverein der GWRS Tengen trägt seit mittlerweile 13 Jahren zur Verbesserung der Schulverhältnisse bei. In diesen Jahren konnten immer wieder wertvolle Anschaffungen, die über die Verpflichtungen des Schulträgers hinausgehen, getätigt werden. Der Verein fördert regelmäßig eine gute und zeitgemäße Ausstattung an Lehrmitteln sowie Spiel- und Sportgeräten für Pause und Schulsport. Außerdem erteilt er Individualzuschüsse, um allen Kindern außerunterrichtliche Gemeinschaftsveranstaltungen zu ermöglichen. Die neueste Errungenschaft ist eine Torwand aus Metall für den Außenbereich. Im neuen Schuljahr werden wieder regelmäßig Bastelaktionen für die Schulkinder durchgeführt, zudem sind Vorträge über aktuelle Themen für Eltern geplant. Wer zur Unterstützung der Schule beitragen möchte, meldet sich bitte im Sekretariat der GWRS Tengen, Tel. 07736/97171.

Bild: Förderverein

## Erste Windkraftanlagen im Landkreis

### Baustart für Windprojekt »Verenafohren«

**Hegau.** Die Mitglieder der Interessengemeinschaft Hegauwind freuen sich über gute Nachrichten aus dem Landratsamt Konstanz. Nachdem die Genehmigung für den Bau von drei modernen Windenergieanlagen bei Tengen-Wiechs vorliegt, soll nun zügig mit dem Ausbau der vorhandenen Wege begonnen werden. Im Bereich des Windparkgebietes »Verenafohren« gab es in den vergangenen Monaten bereits eine Reihe von bauvorbereitenden Maßnahmen.

Die IG Hegauwind hatte mit ersten Sondierungen für das Windprojekt bereits im Jahr 2012 begonnen. Windmessungen, Gespräche mit zahlreichen Flächeneigentümern sowie intensive Untersuchungen im Bereich Natur- und Artenschutz gehören zu den Projektschritten bis zur Einreichung der Unterlagen für das Genehmigungsverfahren nach dem

Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) beim zuständigen Landratsamt im Herbst 2015. Laut Plan sollen die Anlagen vom Typ Nordex N-131 im zweiten Quartal 2017 ans Netz gehen und in den nächsten mindestens 20 Jahren sauberen Strom für den bilanziellen Bedarf von rund 20.000 Menschen erzeugen.

An der Hegauwind GmbH & Co KG Verenafohren sind fast alle relevanten Akteure der Energiewirtschaft der Region beteiligt, darunter auch die **Stadtwerke Engen GmbH**. Ziel ist die gemeinsame Entwicklung sowie Bau und Betrieb von Windkraftprojekten. Dabei soll die Wertschöpfung aus den heimischen erneuerbaren Energien den Menschen und Kommunen in der Region zu Gute kommen. Das Investitionsvolumen inklusiv aller Nebenkosten beläuft sich auf rund 16,3 Millionen Euro.

## »Pocket Guide« der Gegenwartskunst

### An vielen Stellen kostenlos erhältlich

**Hegau.** Kürzlich wurde der »DonauHegauKunstweg« als Teilweg der »BodenseeKunstwege« in Engen und Singen feierlich eröffnet. Der hierzu geschaffene handliche »Pocket Guide« mit 88 Seiten, in dem 144 exemplarische Kunstwerke und 60 Kunstorte wie Kunstmuseen, Galerien und Skulpturenwege aufgeführt sind, ist in Zusammenarbeit mit den Kulturämtern der Landkreise Bodenseekreis, Konstanz, Ravensburg, Sigmaringen und Tuttlingen entstanden. Die im Führer beschriebenen Werke sind alle erst nach 1960 geschaffen worden und alle frei zugänglich. Der neue Führer soll helfen, die zeitgenössische Kunst zu entdecken und bekannter zu machen. Sie ist genauso zahlreich und von erstaunlich hoher Qualität wie die vielbeschriebenen Werke vergangener Stilepochen, die den Bodenseeraum auszeichnen und berühmt gemacht haben. Die Verantwortlichen sehen in diesem Projekt deshalb auch eine touristische Dimension. Informationen über die künstlerischen Arbeiten und die Kunstorte bietet neben dem »PocketGuide« auch das Internet: Alle Arbeiten und Kunstorte sind mit einem QR-Code versehen, der über das Internet weitere Informationen liefert. Mit den »BodenseeKunstwegen« will der Verein »KulturraumBodensee« gemeinsam mit den beteiligten Landkreisen der zeitgenössischen Kunst den Weg bahnen. Auf und an den Kunstwegen sollen weitere überregionale Kunstprojekte folgen, die den Bodenseeraum zum wahren »Kunstraum« machen. Der von den Sparkassen im Bodenseeraum großzügig unterstützte »Pocket Guide« mit dem offiziellen Titel »BodenseeKunstwege - Gegenwartskunst« ist auf allen Rathäusern und Tourist-Informationen sowie in vielen Kulturinstitutionen im Landkreis Konstanz kostenlos erhältlich.

## Für psychisch kranke Menschen

### Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle im Landkreis Konstanz

**Hegau.** Das Landratsamt IBB setzt sich aus Angehörigen, psychiatrischen Fachkräften, Psychiatrie-Erfahrenen und dem Patientenführer des Landkreises zusammen. Beratungsstellen gibt es in Konstanz und Singen. Die Sprechstunden sind jeden zweiten Dienstag im Monat ab 16.30 Uhr im Landratsamt Konstanz, Büro für Bürgerengagement, Benediktinerplatz 1 in Konstanz, sowie jeden vierten Mittwoch im Monat ab 14.30 Uhr in der Tagesklinik Singen, Freiheitstraße 11. Anmeldungen zur Beratung nimmt das Büro für Bürgerengagement des Landratsamtes Konstanz unter Tel. 07531/800-1785 oder IBB@lrakn.de entgegen.



Engen hat wieder eine Location mehr: Die »DropX« Bar hat seit kurzem eröffnet. In den Gewölberräumen der Peterstraße/Vorstadt hat sich das Betreiberhepaar Nina und Kai Sdrenka (Zweite und Dritter von links) zusammen mit Sdrenkas Bruder einen Traum erfüllt. »Wir waren schon lange auf der Suche nach geeigneten Räumen und wollen Engen bartechnisch zum Leben erwecken«, erzählt Kai Sdrenka. Das »DropX« ist eine Cocktailbar, auf deren Karte sich viele Neuheiten und Eigenkreationen finden sollen, und auch das Programm soll bunt gemischt sein: »Happy Hour, Karaoke und eventuell auch mal Livemusik«, kann sich Kai Sdrenka vorstellen. Im Innenbereich stehen 20 Sitzplätze zur Verfügung, die Außenbestuhlung am Narrenbrunnen bleibt ebenfalls erhalten. »Wir haben viel investiert und neue Ideen eingebracht. Die Gäste sollen sich wohlfühlen«, betonen die Sdrenkas. »Es gehört Mut dazu, etwas zu gründen«, sagte Wirtschaftsförderer Peter Freisleben (links), der den Betreibern zur Eröffnung ein Stadtwappen überreichte. »Eine neue Bar hier tut der Altstadt und den Engenern gut«. Besonders freuen sich Kai und Nina Sdrenka aufs Altstadtfest, an dem die Besucher das »DropX« bei Cocktails, Kaffee und Grillwurst kennen lernen können.

Bild: Rauser

## Blickpunkt Geschäftsleben



Die Preisträger des Malwettbewerbes der Sparkasse Engen-Gottmadingen für die Kindergärten in Engen wurden durch den Hauptgeschäftsstellenleiter Dieter Hauck zusammen mit Servicemitarbeiterin Carmen D'Agosto (rechts) ausgezeichnet. In Anwesenheit der Gruppenleiterin Edith Zepf vom Kindergarten Sonnenuhr gingen der erste Preis an Vanessa Trinchese und der zweite Preis an Luca Scholz. Der dritte Preis wurde Mario Jäckle, ebenfalls vom Kindergarten Sonnenuhr, überreicht. Das Kinderhaus Glockenzahl sowie die Kindergärten St. Martin, St. Wolfgang, Sonnenuhr, Anselfingen und Welschingen mit rund 100 Kindern hatten die Sparkasse aus einem anderen Blickwinkel erkunden dürfen und danach ihre Eindrücke bei einem Malwettbewerb festgehalten. Es wurde ein Einblick in die Räumlichkeiten und in manch lehrreiche Abläufe der Sparkasse gewährt. Vom Nachttresor bis zum Beratungsbüro und den gesamten Kassen-Servicebereich konnten die Kinder besichtigen und hatten viel Spaß daran, die Sparkasse einmal von »innen« zu sehen. Zum Abschluss gab es noch eine Stärkung und ein Geschenk für alle. Da alle eingereichten Bilder sehr schön waren, fiel der Jury die Entscheidung schwer. Bild: Sparkasse Engen-Gottmadingen

## Übergabe des Gutachtens

### Landräte bei Bundesverkehrsminister Dobrindt

Hegau. Das von der Flughafen Zürich AG beantragte Betriebsreglement 2014 (BR2014) war Gegenstand eines Gesprächs, das die Landräte der Landkreise Konstanz und Waldshut, Frank Hämmerle und Dr. Martin Kistler, sowie Nicole Ebert, Schwarzwald-Baar-Kreis, in Vertretung von Landrat Sven Hinterseh am 8. Juli mit Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt im Bundesverkehrsministerium in Berlin geführt haben. An dem Gespräch nahmen auch Abgeordnete aus der Region sowie die Freiburger Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer teil. Die Landräte überreichten Bundesverkehrsminister Dobrindt zu Beginn des Gesprächs das im Auftrag der Landkreise von der Gesellschaft für Luftverkehrsforschung (GfL) erstellte Gutachten über die Auswirkungen des von der Schweiz beantragten Ostanflugkonzeptes/BR 2014.

Die Vertreter der Landkreise bekräftigten ihre Ablehnung der beantragten Betriebsreglementänderung aufgrund der damit verbundenen Mehrbelastungen für die Region, resultierend aus bis zu 10.000 zusätzlichen Flugbewegungen pro Jahr. Das Gutachten zeige, dass der Flughafen Zürich zur Abwicklung des An- und Abflugverkehrs nicht in dem beantragten Ausmaß auf den deutschen Luftraum angewiesen sei. Die Landräte nahmen mit, dass als nächster Schritt das von ihnen vorgelegte Gutachten mit der Stellungnahme des Bundesaufsichtsamtes für Flugsicherung (BAF) und des Umweltbundesamtes (UBA) abgeglichen werden soll. Mit Befriedigung nahmen die Landräte zur Kenntnis, dass der Bundesverkehrsminister den auf Eis liegenden Staatsvertrag vom 4. September 2012 weiterhin nicht dem Bundestag zur Ratifizierung zuleiten wird.



Die Sparkasse Engen-Gottmadingen macht ihre Geschäftsstelle Aach für die Zukunft stark. Benjamin Schrader (links) wurde neuer Geschäftsstellenleiter und Theresa Marquart (Zweite von links) neue Kundenberaterin der Filiale. Darüber freuten sich bei der offiziellen Vorstellung Roland Klein (Baubereiter), Sparkassen-Vorstand Werner Schwacha, Karin Gaisser (Kundenberaterin) und der Aacher Bürgermeister Severin Graf.

Bild: Waschkowitz

# TREFFPUNKT

# ALTDORF ENGEN

## Neue Kurse

### Angebote der Musikschule für Tasteninstrumente

**Engen-Altdorf.** Die Musikschule für Tasteninstrumente startet zum neuen Schuljahr wieder mit verschiedenen Kursen. Musikschulinhaber Pirmin Wäldin, Diplom-Musiklehrer, legt Wert auf einen fundierten, vielseitigen und zeitgemäßen Unterricht an modernen Tasteninstrumenten mit einem vielseitigen und flexiblen Kursangebot. Er bietet in seiner Musikschule in der Scheffelstraße 3 Kurse für Anfänger, Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene am Keyboard, Digitalpiano, Klavier, E-Orgel, Hammond und Akkordeon in allen Stilrichtungen.

Es werden Kinder ab sechs Jahren in teilweise speziellen, von ihm zusammengestellten Ausbildungsprogrammen für Music Kids, Jugendliche, Erwachsene und Senioren unterrichtet. Der Unterricht wird entweder in kleinen Gruppen oder auch in Einzellektionen gehalten. Für Erwachsene und Senioren gibt es flexible Ausbildungsprogramme und Unterrichtszeiten mit der Möglichkeit, gleich mehrere Unterrichtseinheiten in kleinen Gruppen mit Übungsmöglichkeit abzuhalten, was gerade für Berufstätige sehr sinnvoll ist. Können und Alter spielen dabei überhaupt keine Rolle, da jeder Schüler, auch in kleinen Gruppen, nach seinem persönlichen Leistungsstand persönlich unterrichtet wird. Auch hat jeder Schüler im Unterricht sein eigenes Instrument und auf Wunsch seinen eigenen Übungsraum. Es stehen auch günstige Mietinstrumente zu Verfügung. Zur Orientierung bietet die Musikschule für Tasteninstrumente auch einen Schnuppermonat inklusiv Instrument zum Schnupperpreis an. Anschließend kann man ohne Vertragsbindung jederzeit mit der Ausbildung starten. In den speziellen Keyboardseminaren kann man sich mit der Bedienung, Registrierung in Kombination mit Spieltechnik vertraut machen. Weitere Infos unter Tel. 07733/98060 oder unter [www.waeldin-pirmin.de](http://www.waeldin-pirmin.de).



**MUSIKSCHULE  
FÜR TASTENINSTRUMENTE**

Unterricht für  
•Keyboard•Klavier•Digitalpiano  
•E-Orgel•Hammond•Akkordeon

NEUE Kurse für Anfänger  
und Fortgeschrittene!

**PIRMIN WÄLDIN**  
Diplom-Musiklehrer  
Scheffelstraße 3, 78234 Engen  
Tel. 0 77 33/9 80 60  
[www.waeldin-pirmin.de](http://www.waeldin-pirmin.de)



Pirmin Wäldin bietet eine Vielzahl von Kursen an.

## Gaugelmühle

RESTAURANT

Familie Brügger  
Mundingstr. 6 · Engen  
Telefon 077 33/977 29 40

**Nach dem Freibad ist  
vor dem Wurstsalat !**  
Freitag + Samstag  
= Wurstsalattag  
mit hausgemachtem Brot

Bitte vormerken:  
Ab September **Mittagstisch**

Mo. - Sa. 17.30 - 23 Uhr  
So. 11.30 - 14 + 17 - 21 Uhr  
Dienstag Ruhetag

## Sensationelle Sommer-Preise

**20%** auf  
Blühende Stämmchen

Petersilie im 12cm Topf nur **2,00€**  
Sommergräser nur **5,90€**

Jetzt zugreifen!

**Blumen  
Weggler**

Schwarzwaldstr. 5 78234 Engen  
Tel. 07733/5250



**Kamenzin**  
Heizung - Sanitär - Solar  
Schwarzwaldstraße 14a  
78234 Engen  
Tel. 07733-1718  
[www.kamenzin-haustechnik.de](http://www.kamenzin-haustechnik.de)

## Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**

**Astrid Zimmermann**  
Singener Str. 20, 78267 Aach,  
Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22, Fax 0 77 74 / 2 27 72 23  
astridzimmermann@online.de  
oder direkt bei

**INFO**  
**Kommunal**  
Verlag + Drucksachenservice

Jahnstraße 40 · 78234 Engen  
Tel. 07733/97230 · Fax 97231  
info-kommunal@t-online.de

**Engen hat's !....**

**... alles, was man braucht !**



Begeisterten und bezauberten ihr Publikum in der Auferstehungskirche: Edmée-Angeline Sansonnens (links) und Praxedis Hug-Rütli, die auf Einladung des Förderkreises für Kirchenmusik zum Sommernachtskonzert »Harfe<sup>2</sup>« aufspielten. Bild: Rauser

## Zauber der Harfe

Bei Kerzenschein lauschten zahlreiche Zuhörer der romantischen Musik

Engen hol. Zu dem Sommer-nachtskonzert der besonderen Art hatte der Förderkreis für Kirchenmusik geladen. Zu Gast waren die Harfenistinnen Edmée-Angeline Sansonnens und Praxedis Hug-Rütli aus der Schweiz. In der evangelischen Auferstehungskirche in Engen präsentierten sie am vergangenen Samstagabend romantische Musik für zwei Harfen unter dem passenden Titel »Harfe<sup>2</sup>«. Die Harfe mag in der (klassischen) Musik ein Nischendasein führen. Doch das Konzert zeigte deutlich, dass das vielseitige Saiteninstrument sich neben anderen behaupten kann. Auf dem Programm standen sowohl klassische als auch moderne Stücke. Mit einem Werk von César Franck, einem Komponisten des 19. Jahrhunderts, stiegen die beiden Musikerinnen in den Abend ein. Vom ersten Ton des melancholischen Preludiums an verzauberte das Duo seine Zuhörer. Prägnant, markant kam die »Fugue« daher, während die »Variation« das Leitmotiv wieder aufgriff, anreicherte, differenzierte. Perfekt aufeinander abgestimmt, griffen die Töne der beiden Harfen ineinander. Experimentell klang die »Sonatine« von Jean-Michael Damase, einem 2013 verstorbenen Komponisten. Hier zeigte sich die Stärke der Harfen sowohl im individuellen Spiel wie im

Duett. Der Leitmelodie folgend, sich berührend, sich trennend, loteten die Musikerinnen jeden Ton der einprägsamen Musik aus. Bis zum letzten Satz intonierten sie hochkonzentriert das differenzierte Werk, das mit leichten, aufwärtsstrebenden, impulsiven Abfolgen Thema und Tonleitern repetierte, veränderte, improvisierte. Die geballte melodische Intensität der Oper »Norma« fing John Thomas (geb. 1826) in seinem Duo für Harfen ein. Hier zeigten die Musikerinnen die wenig bekannte impulsive, temperamentvolle Seite des Instruments.

Nach einer Pause, in der der Förderverein zu einem kleinen Umtrunk einlud, präsentierten Sansonnens und Hug-Rütli ein Duo von Francois-Joseph Nadermann. Nach einer »Gigue« von Händel beschlossen die Musikerinnen mit einem »Medley« der bekannten Melodien aus Bizets Oper »Carmen«, von Harfen-Spezialist John Thomas arrangiert, den Abend.

In der zweiten Konzerthälfte sorgten die zwischen den Bänken platzierten Kerzen für Stimmung. Mit zwei Zugaben verabschiedeten sich die Musikerinnen von ihrem begeisterten Publikum in der vollbesetzten Kirche. Die Spendeneinnahmen kommen dem Förderkreis zugute.

## Bei schönstem Wetter und bester Aussicht

VdK-Grillfest bei der Postweghütte kommt an

Hegau. Mit knapp 80 Teilnehmern war das am vergangenen Mittwoch durchgeführte Grillfest vom VdK Oberer Hegau bei schönstem Wetter wieder ein Höhepunkt im Jahresablauf der Mitglieder.

Seit dem Zusammenschluss und der neuen Namensgebung »Ortsverband Oberer Hegau« mit zur Zeit rund 480 Mitgliedern kommen die Gäste überwiegend aus den Städten und Gemeinden Engen, Tengen, Hilzingen und Mühlhausen-Ehingen. Für diese Mitglieder wurde das Grillfest bereits zum 27. Mal vom Ortsverband durchgeführt. Manfred Flegler begrüßte als Vorsitzender persönlich die Gäste aus dem Ortsverband.

Vom Kreisverband konnte er die Beisitzerin Elisabeth Engesser, den Kassier Jürgen Schweizer sowie Walter Benz, Beisitzer im Kreisverband und Vorsitzender aus Gottmadingen, begrüßen. Wie bereits ge-

wohnt, leisteten die Helferinnen und Helfer der Vorstandschaft mit ihrem Service vorbildliche Arbeit. Die Besucher wurden mit Kaffee und Kuchen sowie gekühlten Getränken kostenlos verwöhnt. Die beiden Grillmeister Artur Maier und Klaus Zepf hatten mit dem reichlich mitgebrachten Grillgut alle Hände voll zu tun. Mit herrlichem Blick in den Hegau bis zum Bodensee fand die Veranstaltung nach über vier Stunden mit schöner Unterhaltung ihren Abschluss. Manfred Flegler dankte seinen helfenden Vorstandskolleginnen und -kollegen und der Stadt Tengen für die Nutzung der Postweghütte. Mit dem Hinweis auf den bereits ausgebuchten nächsten Termin, den »Mehrtagesausflug Landeck/Tirol« vom 5. bis 8. September vertröstete er die Mitglieder auf die rechtzeitige Anmeldung für die Mehrtagesfahrt 2017 ins Wipptal.



Zum Grillfest an der Tengener Postweghütte hatte der VdK seine Mitglieder Anfang Juli geladen.

## Stadtkirche Heute Friedensgebet

**Engen.** Mit Rücksicht auf die Gemeindeversammlung der Evangelischen Kirchengemeinde am 6. Juli wurde das ökumenische Friedensgebet auf heute, Mittwoch, 13. Juli, verschoben. Es beginnt um 18.30 Uhr in der Stadtkirche in Engen.

## Ev. Gemeindehaus Tanz mit, bleib fit

**Engen.** Wer Lust hat, partnerunabhängig zu Musik aus aller Welt zu tanzen, ist herzlich zu den Treffen des Tanzkreises eingeladen. Beim Erlernen der Tanzschritte werden Konzentration, Reaktionsvermögen und Merkfähigkeit spielerisch trainiert. Tanzen fördert Ausdauer, Beweglichkeit und Vitalität, bereitet Freude, bietet Geselligkeit, belebt die Seele.

Der letzte Termin vor der Sommerpause ist am Freitag, 15. Juli, von 18.30 bis 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

Der erste Tanzkreis nach den Sommerferien findet am 23. September statt. Nähere Informationen unter Tel. 07774/7420.



**Die nächste Kinderkirche** im Rahmen des katholischen Gottesdienstes in Engen findet am kommenden Sonntag, 17. Juli, um 10.30 Uhr statt. Nach Worteröffnung begleitet das Team die Kinder zum Gemeindezentrum, um dort einen kindgerechten Gottesdienst zu feiern. So auch bei der letzten Kinderkirche, bei der alle der Frage nachgingen, was denn Jesus für sie bedeutet. Eine gestaltete Sonne als Symbol für Jesus ergab sich durch die auf Sonnenstrahlen festgehaltenen Ideen der Kinder. Eine Karte mit einer aufgestickten Sonne gab es als Bastelaktion und zum Mitnehmen nach Hause. Bild: Kinderkirchen-Team

## Kirchen und Kapellen an der jungen Donau Exkursion

**Engen.** Das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau lädt am Samstag, 16. Juli, von 14 bis 17 Uhr zu einer interessanten Exkursion mit Kreisarchivar Wolfgang Kramer zu Kapellen und Kirchen an der jungen Donau ein. In Kirchen (heute Kirchen-Hausen) bei Geisingen war einst die Urfparrei der Ostbaar. An der heutigen Pfarrkirche in Kirchen-Hausen ist der Treffpunkt und Ausgangspunkt für eine kurze Wanderung zur Antoniuskapelle aus dem 15. Jahrhundert.

In Geisingen stehen die neogotische Pfarrkirche St. Nikolaus und die Heilig-Kreuz-Kapelle zur Besichtigung an, bevor es auf den Wartenberg zum geheimnisvollen »Kapuziner« geht.

Die Exkursion ist kostenlos. Bitte auf gutes Schuhwerk achten.

## Modellbahnfreunde Basteln

**Hegau.** Das nächste Basteln der Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen mit der Jugend findet am Samstag, 16. Juli, um 14 Uhr im Bastelkeller der Schule in Mühlhausen statt.



**Ernestine Meßmer** aus Engen feierte am vergangenen Samstag ihren 90. Geburtstag. Ernestine Meßmer wurde in Engen geboren, und Bürgermeister Johannes Moser gratulierte der Jubilarin und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann. Bild: Stadt Engen

## »Von Mensch zu Mensch« Mitglieder- versammlung

**Engen.** Der Unterstützungsverein für das Krankenhaus und Senioren- und Pflegeheim Engen »Von Mensch zu Mensch« lädt zu einer »Außerordentlichen Mitgliederversammlung« ein.

Sie findet am Dienstag, 19. Juli, um 19.30 Uhr im Veranstaltungsraum der Sparkasse Engen-Gottmadingen in Engen statt. Einziger Tagesordnungspunkt ist die Auflösung des Vereins. Mitglieder, Freunde und Interessierte sind herzlich willkommen.

## Deutsches Rotes Kreuz Erste Hilfe am Kind

**Hegau.** Der DRK-Kreisverband Landkreis Konstanz bietet am Samstag, 30. Juli, von 8.30 bis 17 Uhr im Rettungszentrum Radolfzell, Konstanzer Straße 74, einen Kurs »Erste Hilfe am Kind« an. Inhalte sind tägliche Notfälle im Säuglings-, Klein- und Schulkindalter und ein einstündiger Vortrag eines Kinderarztes. Die Kosten betragen 35 Euro je Einzelperson oder 60 Euro pro Paar.

Anmeldungen unter Tel. 07732/94600 oder [www.drk-kn.de](http://www.drk-kn.de).



**Vinylboden**  
AKTIONSPREIS: 28,50/m<sup>2</sup>

Wir halten bis zu 120 Vinylmuster für Sie bereit!

Aug. Nothelfer e.K.  
Holzfachhandel/  
mod. Baustoffe  
Hardtring 16  
78333 Stockach  
[www.nothelfer.de](http://www.nothelfer.de)



Wir haben geheiratet am 02.07.2016

Kerstin  
Weingärtner  
geb. Schuhwerk



Volker  
Weingärtner

Unsere neues Heim: Robäcker 25, 78250 Tengen

## Beratungen + Bereitschaftsdienste

### Apotheken-Wochenenddienst:

**Samstag, 16. Juli:** Wasmuth-Apotheke, Schlossstraße 40, Mühlhausen-Ehingen, Telefon 07733/5152  
**Sonntag, 17. Juli:** City-Apotheke, Breite Straße 8, Engen, Telefon 07733/97033

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 01805/19292-350

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:** Telefon 01803/222555-25

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:

Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

**Tier-Ambulanz-Notruf:** 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

**Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung** des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

**Sozialstation Oberer Hegau** St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300

**AKA-Team**, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

**Ambulante Pflege »Katharina«**, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

**LyRo Häuslicher Pflegedienst**, Sporgasse 18, 78234 Engen, Tel. 07733/6116

**Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger**, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

**Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt**, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

**Diakonisches Werk** des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

**Psychologische Beratungsstelle** des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag

von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdstr. 7, Tel. 07531/800-3311

**Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle** und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787

**pro Familia**, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

**alcofon** bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

**Caritasverband Singen-Hegau e.V.**, Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

**Telefonseelsorge**, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

**Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V.**, Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

**Alzheimer-Beratung:** Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

**Dementen-Betreuung**, Sozialstation, Tel. 07733-8300

**Hospizverein Singen u. Hegau e.V.**, Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrinus 1, erstes OG, Singen.

**Aids-Hilfe:** Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

**Frauenhaus Singen**, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

**Verbraucherzentrale Baden-Württ.** Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

**Bereitschaftsdienst der Stadtwerke** Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.

# DRK wirbt um Mitglieder

## Ab 18. Juli Besuche an Haustüren

**Hegau.** Ab Montag, 18. Juli, bis Ende August beginnt die Mitgliederwerbung des DRK-Kreisverbandes Landkreis Konstanz. Es handelt sich um eine Passiv-Mitgliedschaft, die einen jährlichen Förderbeitrag beinhaltet. Die Besuche an den Haustüren werden von 10 bis 20 Uhr erfolgen. Um Missbrauch der Aktion vorzubeugen, weisen sich die Werber durch ihre DRK-Ausweise aus und sind auch durch ihre Kleidung erkennbar (weißes T-Shirt/Sweatshirt/rote Weste mit Namensschild). Die Werber dürfen kein Bargeld annehmen. Die Mitgliedschaft kann nur über ein Antragsformular vereinbart werden und ist keine einmalige Spende.

Das Deutsche Rote Kreuz ist in besonderer Weise auf die Unterstützung durch fördern-

de Mitglieder angewiesen. In Zeiten immer knapper werdender Finanzierungsmittel sind die Mitgliedsbeiträge wichtiger Garant dafür, dass die umfassenden Angebote des DRKs wie das »Jugendrotkreuz«, der »Mobile Soziale Dienst«, die »Senioren- und Behindertenarbeit«, der »Katastrophenschutz« und vieles mehr weiterhin aufrecht erhalten werden können.

Ein mitgliedstarkes Rotes Kreuz kommt letztendlich den Bürgern selbst zugute. Deswegen hofft man seitens des DRK-Vorstandes auf eine positive Resonanz der Werbeaktion.

Für Rückfragen steht der DRK-Kreisverband Landkreis Konstanz unter Tel. 07732/9460132 jederzeit zur Verfügung.

## Unsere Jubilare

- Herr Werner Sauer, Engen, 75. Geburtstag am 16. Juli
- Frau Hedwig Pfeiffer, Engen, 85. Geburtstag am 19. Juli

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirche

mauskapelle, musikalisch umrahmt

### Samstag, 16. Juli:

**Engen:** 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle Sonnenuhr

**Ehingen:** 18.30 Uhr Hl. Messe

**Stetten:** 18.30 Uhr Hl. Messe

### Sonntag, 17. Juli:

**Engen:** 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit, Kinderkirche

**Aach:** 10.30 Uhr Wortgottesfeier

**Anselmingen:** 9 Uhr Hl. Messe

**Biesendorf:** 9 Uhr Hl. Messe

**Mühlhausen:** 10.30 Uhr Hl. Messe

### Kirchliche Nachrichten

**Frauengemeinschaft Engen:** Das Sommerfest der Frauengemeinschaft Engen findet am Montag, 18. Juli, um 19 Uhr im Gemeindezentrum Sankt Martin statt. Bei schönem Wetter auf der Terrasse, ansonsten im Saal.

### Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

**Sonntag:** 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, Weihetag der Em-

### Evangelische Kirche

#### Gottesdienst

**Sonntag:** 11 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Wurster) mit anschließendem Gemeindefest

#### Gemeindetermine/Kreise

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

**Mittwoch:** 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 20 Uhr Hauskreis Senfkorn

**Freitag:** 18.30 Uhr Tanzkreis, 19.15 Uhr Jugend

**Montag:** 19 Uhr Jugendkantorei, 20 Uhr Kantorei

**Dienstag:** ab 14 Uhr Kinderkantorei

Jubilare in verschiedenen Gruppen

Christliche Gemeinde

**Sonntags:** 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

**BRASIL LINDA WAXING STUDIO**  
Traditionell brasilianische  
Naturwachs Haarentfernung  
Rosana Frei, Mühlenstr. 9  
78267 Aach, Tel. 0176 / 32173001  
od. 0 77 74 / 92 54 36

**SAUNA - INFRAROT**  
Kabinen Wärmekabinen  
**Gisi's Solar Shop**  
Gisela Offenberg  
Ausstellung - Beratung - Verkauf  
D-78247 Hiltzingen-DUCHTLINGEN  
Tel: 0 77 31 / 4 64 85  
www.gho.de/sauna-shop

Wir suchen für unsere  
**Rastanlagen im Hegau**  
auf 450,- €-Basis einen  
**Hausmeister m/w**

Bewerbungen an:  
Rastanlagen Im Hegau  
Betriebs mbH  
Zur Engener Höhe  
78234 Engen  
z. Hd. Frau Frank  
Tel.-Nr. 0 77 33 / 5032111  
e-mail: personal@  
rastanlagenimhegau.de

wir bilden aus !

Heizung  
Bäder  
Notdienst**KERSCHBAUMER**Lassen Sie durch eine Solaranlage die  
Sonne für sich arbeiten.  
Wir beraten Sie gerne - Rufen Sie an !

Engen Gerwigstr. 33 07733-505870 www.kerschbaumer.de

**WIR SUCHEN DICH**als zuverlässigen und verantwortungsbewussten  
**HEGAUKURIER-Zusteller in Engen  
und Mühlhausen.**

Ideal für Jugendliche ab 13 Jahre, Rentner und Hausfrauen

Gernot Burmeister - Telefon 0 77 71 / 93026831

Gernot.burmeister@suedkurier.de

**Wir suchen  
Persönlichkeiten!**Als mittelständisches Maschinenbauunternehmen mit weltweitem  
Export gehören wir einem Mitglied des schwedischen LIFCO Kon-  
zerns an. Wir produzieren und vertreiben hochwertige Maschinen  
und Geräte für den Abbruch in der Bau- und Prozessindustrie.Zum 01. September 2016 suchen wir für unseren Produktionsstand-  
ort Blumberg eine/n engagierte/n und motivierte/n Schulabgänger/  
in oder auch gerne eine/n Quereinsteiger/in für die Ausbildung zum  
Industrie Kaufmann/-frau, mit dem Ziel der langfristigen Sicherstel-  
lung des Nachwuchses im Vertrieb.**Interessiert? Dann bewirb Dich bei uns als:****Auszubildende/r zum Industrie Kaufmann/-frau**Detaillierte Informationen findest Du auf unserer Webseite:  
[www.darda.de/info/jobs.html](http://www.darda.de/info/jobs.html)Wir freuen uns auf Deine aussagekräftige  
Bewerbung per Post oder per eMail.Dein Ansprechpartner: Vertriebsleiter, Andreas Ruf,  
**T 07702 4391-13, eMail: aru@darda.de.****Darda GmbH**  
Im Tal 1 · 78176 Blumberg  
T 07702 4391-0 · F 07702 4391-12  
info@darda.de · www.darda.de

**Redaktions- und Anzeigenschluss  
Montag 12 Uhr****Fahrer gesucht**Kat. B, fixe Touren ab Engen nach Tengen/Singen  
Kat C1/C, Touren ab Steißlingen/Singen**ht**Tel. 0049 151 525 44 381, Beate Werra  
Email: info@haegert-transporte.de  
haegert transporte GmbH**gesucht + gefunden****Stellenmarkt****Kraftfahrer**in Teilzeit gesucht, für diverse  
Transporte in landwirtschaft-  
lichem Betrieb. LKW-  
Werksverkehr (Abrollkipper).  
Hinterberghof Mauenheim  
Tel. 01 51 / 25 21 72 90**Sonstiges****Garagen-  
Flohmarkt**in Mühlhausen am 16.07.2016  
von 10 - 13 Uhr  
Schmiedstraße 5a  
(gegenüber der Sparkasse)**Garagen-  
Flohmarkt**Kleider v. Gr. 164 - 42, viele  
Jeans, teilw. neuwertig, Winter-  
kleidung, Modeschmuck,  
Bücher, CDs, Bilder  
Sa., 16.7., von 10 - 16 Uhr,  
Mühlhausen, Am Hagenweg 43**Zu verschenken****Kinderbett**Kiefernholz  
(140 x 70 cm m. Matratze)  
Tel. 0 77 33 / 71 15**Holzbettrost**91 x 188 cm, neuwertig,  
Fuß- und Kopfteil verstellbar  
Tel. 0 77 33 / 84 64**Essgruppe**Eckbank, Tisch zum ausziehen,  
2 Stühle, Eiche hell;  
**Kleinkinderbett,**  
an Selbstabholer  
Tel. 0 77 33 / 17 69**2-Sitzer-Sofa**1,50 m auf 2 m ausziehbar.  
Tel. 0 77 33 / 71 78**Mietgesuche**Junges Paar sucht:  
**2 - 3-Zi.-Whg.**  
Engen und Umgebung  
mit Seehasanbindung,  
ca. 550,- € kalt zzgl. NK  
Tel. 01 76 / 31 16 16 95**Anzeigenannahme:  
Tel. 0 77 33/9 72 30**



**Rolläden**  
**KELLHOFER**  
 Sonnenschutz – Rolläden – Fenster  
 Stockholzstr. 11, 78224 Singen  
 Fon: 07731 799530  
 Fax: 07731 7995322  
 info@kellhofer.de  
 www.kellhofer.de

**Wir kaufen Ihr Auto**  
 Tel. 0 77 31 / 14 48 42  
 Unger Automobile, Singen



**HAARSTUDIO  
 BLICKFANG**  
**TANJA BACH**  
 INHABERIN  
 Breitestraße 4  
 78234 Engen  
 TEL 07733.8406  
 info@haarstudio-blickfang.de  
 www.haarstudio-blickfang.de  
 Öffnungszeiten:  
 DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr  
 SA 8 - 13 Uhr

Wir räumen unser  
 Sommerlager  
 20 - 50 %  
 Rabatt

**Ullas Stoffidee**  
 Ulla Blocher  
 Nähatelier  
 Vorstadt 13 · 78234 Engen  
 Tel./Fax 0 77 33 / 9 84 44

Öffnungszeiten:  
 Mo. geschlossen  
 Die.-Fr. 9.00 - 12.30 und  
 14.30 - 18.00 Uhr  
 Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Es ist soweit, der Anbau in meiner Praxis ist nun fertiggestellt und das möchte ich gerne mit Ihnen feiern.  
 Dazu lade ich Sie herzlich zum  
**TAG DER OFFENEN TÜR** ein.  
**Am Sonntag, den 24.07.2016**  
**ab 12.00 Uhr**  
 Ich freue mich auf Ihren Besuch  
*Gabriela Pfeiffer*  
  
**Physiotherapie**  
 Gabriela Pfeiffer  
 78250 Tengen-Blumenfeld, Mühlenstraße 14, 0 77 36 / 921 83 00

**Forever Young**  
 ab 144.510 €  
 - gemauertes Massivhaus  
 - EnEV 2016  
 - Inkl. Erdarbeiten & Bodenplatte  
 - Handwerker aus der Region  
  
 Abbildung beinhaltet Schüdenausstattungen  
 Hegau Massivbau GmbH & Co. KG - Town & Country-Partner in Singen  
 Tel. 07731 169 00 10 - Petra.Butz@towncountry.de www.hegau-massivbau.de

**Richter & Nickel**  
 SCHORNSTEINTECHNIK  
 Kaminsanierungen aller Art  
 Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen  
 Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen  
 Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

# Möchten Sie etwas kaufen oder verkaufen?

So erreichen Sie die **potenziellen Interessenten!** Ihre **private** Kleinanzeige im **HegauKurier** findet den Weg in 9.450 Haushalte im Oberen Hegau.

*Ganz einfach:* diesen Bestellschein ausfüllen und schicken, faxen, vorbei bringen oder anrufen bei  
**Info Kommunal Verlag, Jahnstraße 40, 78234 Engen, Tel. 0 77 33 / 9 72 30, Fax 9 72 31, mail: info-kommunal@t-online.de**  
 Gewünschter Erscheinungstermin in Kalenderwoche

Titelzeile (fett):

Anzeigentext:

Der Mindestpreis einer privaten Kleinanzeige beträgt 10,- € bei Barzahlung. Darin enthalten sind eine Titelzeile (fett) und bis zu vier Textzeilen. Für jede weitere Zeile Text berechnen wir 1,50 €. Bei Abbuchung zzgl. Mehrwertsteuer.

Die Preise gelten nur für **private** Kleinanzeigen.

Antworten unter Chiffre  hole ich im Verlag ab (2,00 €)  sollen mir zugeschickt werden (4,00 €)

Falls keine Barzahlung - erteile ich hiermit dem Info Kommunal Verlag die jederzeit widerrufliche Ermächtigung zum Bankeinzug der obigen Anzeige von

Institut  Konto-Nr./IBAN:   
 BLZ/BIC:  Datum, Unterschrift:   
 Name/Vorname:  PLZ/Ort:   
 Straße:  Tel.: (falls Fragen)